

QUARTIERSATLAS 2024

Quartiersarbeit in der Stadt Paderborn

Ansprechpersonen | Kontakte | Impressionen



**QUARTIER
PADERBORN**

In diesem Quartiersatlas sind alle Sozialräume und Quartiere des Paderborner Stadtgebiets aufgeführt. Das ehrenamtliche Engagement wird in Paderborn an verschiedenen Orten auf ganz vielfältige Weise gestaltet. Vor allem in den weniger zentrumsnahen Gebieten, ist das nachbarschaftliche Miteinander stark durch die vorhandenen Vereinsstrukturen geformt. Akteure die zur Vernetzung in ihrem Quartier beitragen sind in diesem Atlas benannt.

Sie engagieren sich für Ihre Nachbarschaft und finden sich bisher noch nicht im Quartiersatlas wieder? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung: **quartiersarbeit@paderborn.de**.

Impressum

Herausgeberin Stadt Paderborn Sozialamt -
Abteilung für Soziale Teilhabe -
Koordinierungsstelle für Quartiersarbeit Am
Hoppenhof 33
33104 Paderborn

Redaktion und Gestaltung

Lara Stagge

Kartenmaterial

„Kommunale Basiskarte“: Land NRW - Kreis
Paderborn - Stadt Paderborn (2019) Datenlizenz
Deutschland Version 2.0 GovData

Stand: 10/2024

Der Quartiersatlas 2024 steht im Internet unter
www.paderborn.de zur Verfügung.



Willkommen im Quartiersatlas der Stadt Paderborn!

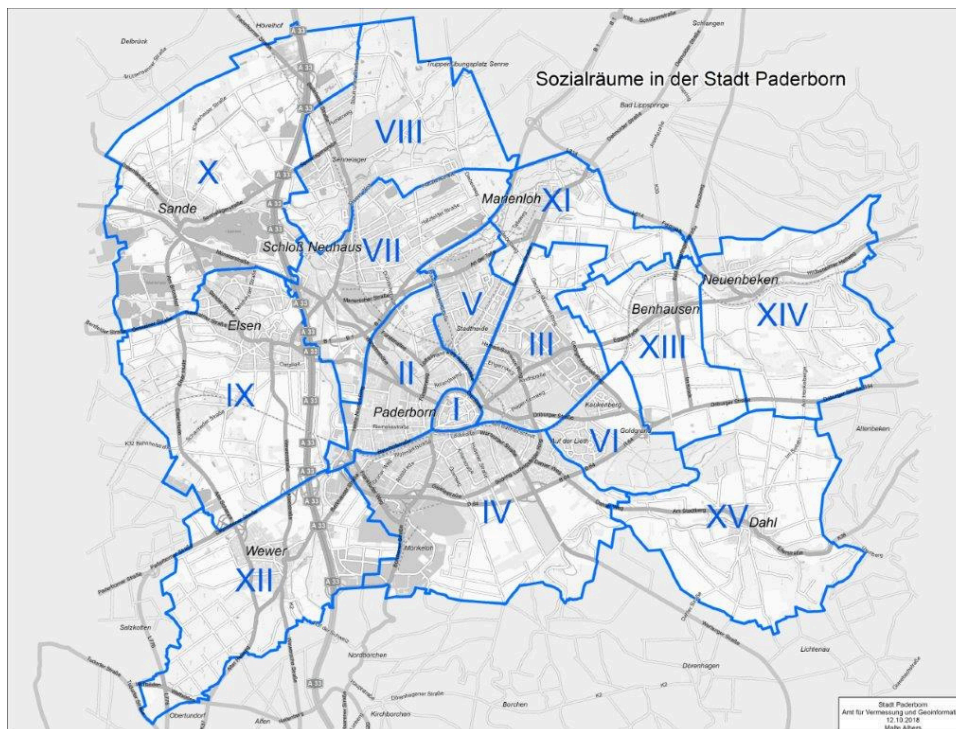
Inhalt

| | |
|--|----|
| Quartiersarbeit in Paderborn: Definitionen, hauptamtliche Akteure, Gremien, Förderungen und Aktivitäten | 2 |
| Wie ist der Quartiersatlas aufgebaut? | 9 |
| Sozialraum I - Altstadt | 10 |
| Sozialraum II - Kernstadt/ West | 13 |
| Sozialraum III - Kernstadt Ost | 16 |
| Sozialraum IV - Kernstadt Süd | 20 |
| Sozialraum V - Stadtheide | 28 |
| Sozialraum VI - Lieth/Kaukenberg/Goldgrund/ Springbach Höfe | 29 |
| Sozialraum VII - Schloß Neuhaus/ Mastbruch | 38 |
| Sozialraum VIII - Sennelager | 40 |
| Sozialraum IX - Elsen | 42 |
| Sozialraum X - Sande | 43 |
| Sozialraum XI - Marienloh | 44 |
| Sozialraum XII - Wewer | 46 |
| Sozialraum XIII - Benhausen | 47 |
| Sozialraum XIV - Neuenbeken | 48 |
| Sozialraum XV - Dahl | 49 |

Was unterscheidet einen "Sozialraum" von einem "Quartier"?

Ein Sozialraum ist eine Bezeichnung für eine künstliche Raumeinheit, die sich an gegebenen Strukturen, etwa Stadtteilgrenzen, natürlichen Grenzen (bspw. ein Fluss) oder baulichen Grenzen (bspw. eine Autobahn) orientiert.

Soziale Kontakte, Zusammenhalt und Kooperationen finden aber über diese administrativ festgelegten "Grenzen" hinaus statt. Verschiedene Gruppen in den Nachbarschaften definieren ihr Quartier aus ihrer jeweiligen Perspektive unterschiedlich. Mit dem Begriff "Quartier" sollen möglichst viele Akteure im Blick behalten werden. Er beschreibt einen unscharf abgegrenzten Raum mit sozialem Bezugssystem.



Sozialbericht

Die Stadt Paderborn veröffentlicht in einem regelmäßig erscheinenden Sozialbericht sozialraumbezogene Daten zusammen mit weiteren Zahlen und Fakten der Stadt. Der Bericht wird kontinuierlich überarbeitet und um weitere relevante Daten ergänzt.

Hier gibt es weitere Informationen!



Quartiersarbeit in Paderborn

Seit 2013 unterstützen viele Menschen das Thema Quartiersarbeit. Träger der Wohlfahrtspflege, Wohnungsbaugesellschaften, soziale Institutionen, selbstorganisierte Initiativen und wir als Kommune tragen gemeinsam zur Förderung der quartiersbezogenen Denkweise bei.

Quartiersarbeit bedeutet, die Kommunikation und den Informationsaustausch innerhalb der Nachbarschaft zu fördern, um gemeinsam etwas zu gestalten.

Jede und jeder Interessierte hat die Möglichkeit, sich mit eigenen Ideen einzubringen. Durch diese Zusammenarbeit entwickeln wir eine gemeinsame Identität und stärken unsere Netzwerke. Es entsteht ein gesellschaftliches Umfeld, in dem Menschen eine besondere Form der Wertschätzung füreinander ausstrahlen und bereit sind, Verantwortung füreinander zu übernehmen.

Steuerungsgruppe Quartier

In der Steuerungsgruppe Quartiersarbeit tauschen sich quartalsweise der Sozialdezernent der Stadt Paderborn, zwei Vertreter*innen des Ausschuss Soziales, Senioren und Inklusion und ehrenamtliche sowie hauptamtliche Akteur*innen der Quartiersarbeit in Paderborn über aktuelle Themen der Quartiersarbeit aus.

Dabei werden neue Projekte, Vorhaben und Konzeptideen diskutiert. Die Gruppe wird durch die Koordinierungsstelle für Quartiersarbeit organisiert.



Hauptamtliche Quartiersarbeit

Koordinierungsstelle für Quartiersarbeit

Die Koordinierungsstelle für Quartiersarbeit ist eine gesamtstädtische, projektunabhängige Anlaufstelle für Akteur*innen und Netzwerkpartner*innen der Quartiersarbeit in Paderborn. Ziel der Koordinierungsstelle ist es, die vielfältigen Informationen aus den einzelnen Quartieren zu bündeln und als Schnittstelle zwischen den Quartieren und der Verwaltung zu fungieren. Einen zentralen Arbeitsauftrag stellt die Netzwerkarbeit dar. Ein wesentliches Ziel von Quartiersarbeit ist die Förderung sozialer Kontakte.



Stadt Paderborn
Sozialamt
Abteilung Soziale Teilhabe
Am Hoppenhof 33
33104 Paderborn

Lara Stagge
Gebäudeteil C/ Zimmer 2.06
Telefon: 05251/88-12259
E-Mail: l.stagge@paderborn.de

Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten (KOST)

Die Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten verfolgt neben der hausinternen Vernetzung das Ziel, in der Stadt Paderborn Strukturen zu schaffen, in denen der Zugang zu Hilfsangeboten für geflüchtete Menschen transparent und flächendeckend gestaltet wird, sodass die Synergieeffekte einer gelungenen Vernetzung zwischen Haupt- und Ehrenamt ihre Zielgruppe erreichen und langfristig Integration ermöglichen. Zu den wesentlichen Aufgaben gehören die Quartierssozialarbeit, die Koordination des Ehrenamtes in der Flüchtlingshilfe und das Projektmanagement.

Die Quartierssozialarbeiter*innen der KOST stehen für Anfragen und Unterstützungsbedarfe rund um Geflüchtete, ihre Unterkünfte und weitere Themen im Zusammenhang mit der Organisation der lebenspraktischen Angelegenheiten und der Integration zur Verfügung. Zudem akquirieren die Mitarbeiter*innen stets ehrenamtliche Akteure, die in allen Bereichen die Integrationsprozesse begleiten und in den Projekten der KOST mitwirken. Die Projektarbeit der KOST ist bedarfsorientiert, auf die Integrationsprozesse der Zielgruppe ausgerichtet und orientiert sich schwerpunktmäßig am Thema „Integration in die Quartiere der Stadt Paderborn“.



Telefon: 05251 / 88-118992
E-Mail: fluechtlinge@paderborn.de

Am Hoppenhof 33
33104 Paderborn

Quartiersmanagement vor Ort

Maximilian Meierotte

Quartiersmanagement Südstadt und Schloß Neuhaus

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Paderborn e.V.

Leostraße 45

33098 Paderborn

Telefon: 05251/2906619

E-Mail: m.meierotte@awo-paderborn.de



Lara Wulf-Dierkes

Quartiersarbeit Kaukenberg

Diakonie Paderborn-Höxter e.V.

Kaukenberg 23

33100 Paderborn

Mobil: 0171/6960762

E-Mail: wulf@diakonie-pbhx.de

Diakonie 
Paderborn-Höxter e.V.

Tag der Nachbarschaft

Seit 2019 nutzt die Koordinierungsstelle für Quartiersarbeit der Stadt Paderborn den Tag der Nachbarschaft, um zu gemeinsamen Aktionen im Quartier aufzurufen und das Thema in der Stadt Paderborn sichtbar zu machen.

Was ist der „Aktionstag der Nachbarschaft“?

Das „europäische Fest der Nachbarn“ wird europaweit seit 1999 gefeiert. Die gemeinnützige Stiftung nebenan.de hat den letzten Freitag im Mai als „Tag der Nachbarschaft“ in Deutschland bekannt gemacht.

Weitere Informationen und nützliches Material finden Sie auf den beiden Webseiten: www.das-fest-der-nachbarn.de und www.tagdernachbarn.de.



So können Sie mitmachen

In verschiedenen Nachbarschaften im Stadtgebiet werden biologisch abbaubaren Luftballons und Wimpelketten aufgehängt. Diese Materialien stellen wir Ihnen kostenlos zur Verfügung.

Nachhaltige Aktion

Gerne schicken wir Ihnen unser Dekorationsmaterial zu.

Melden Sie sich einfach per Mail: sozialeteilhabe@paderborn.de.

Wir nutzen die Wimpelketten aus dem vergangenen Jahr - so setzen wir ein Zeichen für die Nachhaltigkeit.



Förderungen für die Quartiersarbeit

Pauschalförderungen

Eine Quartiersinitiative kann eine Pauschale von 200 Euro bekommen. Die Initiative muss dazu kontinuierlich tätig sein.



Hier gibt es weitere Informationen!

Projektförderungen

Eine Quartiersinitiative kann für ein Projekt bis zu 500 Euro bekommen. Das Projekt muss in Paderborn stattfinden und für jedermann zugänglich sein.

Gibt es eine Frist?

Ein Antrag muss bis zum 30. September des Jahres bei der Koordinierungsstelle für Quartiersarbeit gestellt werden.

Zuschüsse für den Kauf von (E-)Lastenrädern



Förderung

Im Jahr 2020 wurde erstmals ein Betrag von 11.000 € für das städtische Förderprogramm für Lastenfahrräder zur Quartiersarbeit bereitgestellt. Die Lastenfahrräder sollen den Bewohner*innen des Quartiers zur Verfügung gestellt werden.

Kosten

Pro Fahrrad können bis zu 4.000€ Förderung beantragt werden, wobei ein Eigenanteil von 10% erforderlich ist.

Was steckt dahinter?

Bei verschiedenen Anlässen in der Quartiersarbeit, bei denen üblicherweise mit dem PKW Dinge von A nach B transportiert werden müssen, möchte die Stadt die engagierten Menschen unterstützen, die sich für ihre Quartiere einsetzen, indem sie nachhaltigen Lastentransport fördert. Die (E-)Lastenräder sollen auch über die Quartiersarbeit hinaus an Bürger*innen verliehen werden. Die Förderung von nachhaltiger und umweltfreundlicher Mobilität ist ein zentrales Ziel der städtischen Verkehrsplanung. Als Mitglied im Zukunftsnetz Mobilität OWL und in der Arbeitsgemeinschaft fahrrad- und fußgängerfreundlicher Städte hat sich die Stadt Paderborn dazu verpflichtet, den Radverkehr weiter zu stärken.

Die Radverkehrsplanung der Stadt Paderborn ist verantwortlich für die Förderung und unter radverkehrsplanung@paderborn.de zu erreichen!

Stammtisch Quartier

Der Stammtisch bietet eine Gelegenheit, sich über aktuelle Projekte der Quartiersarbeit auszutauschen, Ideen zu teilen und gemeinsam an einer lebendigen Nachbarschaft zu arbeiten.

Hier ist Raum für offene Gespräche und neue Impulse
– Interessierte und Engagierte sind immer herzlich willkommen!

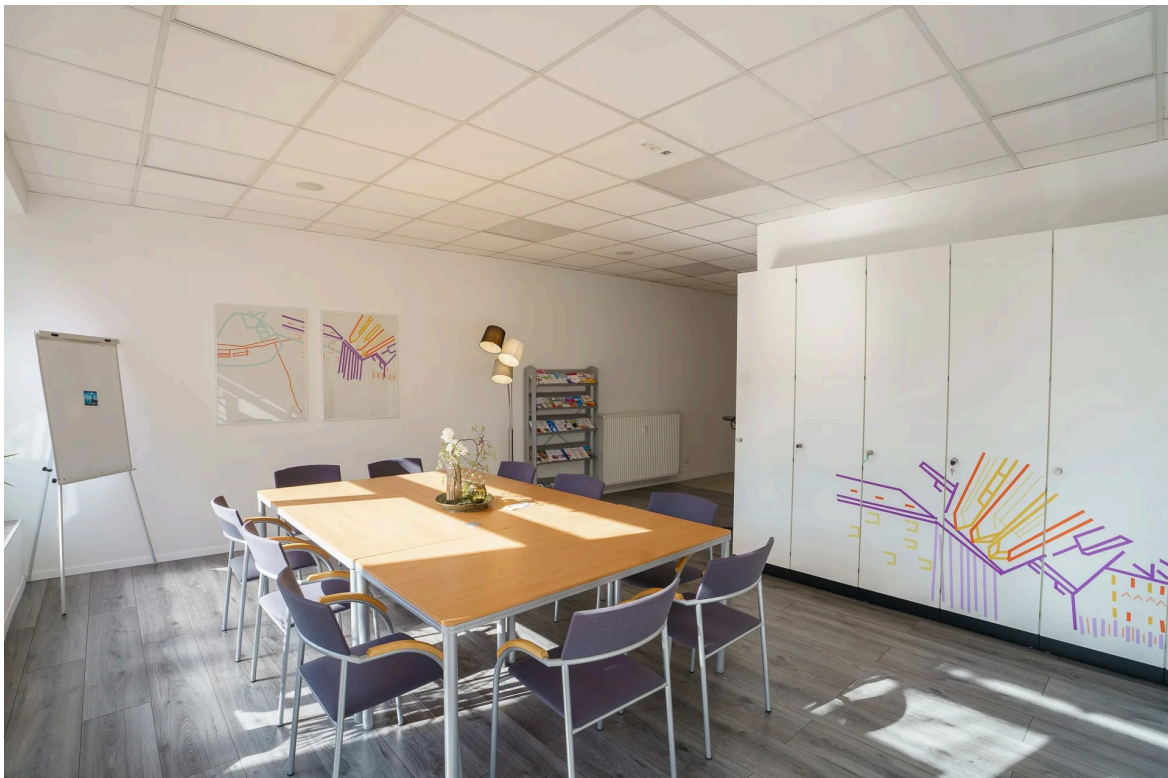


Wo?

Im Projektbüro der Abteilung Soziale Teilhabe
Mühlenstraße 43
33098 Paderborn

Wann?

vierteljährlich - die aktuellen Termine können unter
quartiersarbeit@paderborn.de erfragt werden.



Mitmachen



- Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren oder haben eine kreative Idee für ein Projekt im Quartier?
- Sie haben ein interessantes Projekt im Quartier umgesetzt und möchten dies bekannt machen?
- Sie suchen neue Netzwerkkontakte oder sind auf der Suche nach besonderen Angeboten?

Dann nehmen Sie Kontakt zur Koordinierungsstelle auf:
quartiersarbeit@paderborn.de

Welche Informationen finden Sie auch den nächsten Seiten?

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Vielzahl von Initiativen, Gruppen und Vereinen, die sich in der Quartiersarbeit engagieren. Jede dieser Gruppen hatte die Gelegenheit, sich mit einem individuellen Steckbrief vorzustellen. In diesen Steckbriefen erhalten Sie nicht nur den Namen der Ansprechpartner, sondern auch deren Kontaktdaten, hilfreiche Links sowie QR-Codes für weiterführende Informationen.

Darüber hinaus konnten die Initiativen Bilder zur Verfügung stellen und kurze Infotexte verfassen, in denen sie sich und ihre Arbeit beschreiben. Jede Gruppe hat ihren Steckbrief eigenständig gestaltet, deshalb sind die Einträge in ihrer Form und Gestaltung unterschiedlich.

Diese Vielfalt spiegelt auch das bunte und lebendige Engagement wider, das Paderborns Quartiersarbeit so besonders macht. Lassen Sie sich von den verschiedenen Ideen, Projekten und Angeboten inspirieren, die auf den nächsten Seiten vorgestellt werden!



Projektbüro Mühlenstraße

 ABTEILUNG SOZIALE TEILHABE
 MÜHLENSTRASSE 43, 33100 PADERBORN
 05251 8811823
 SOZIALETEILHABE@PADERBORN.DE
 WWW.PADERBORN.DE/MICROSITE/TEILHABE/
 WWW.INSTAGRAM.COM/SOZIALETEILHABE_PB

Wir suchen (D)eine gute Sache!

Weitere Informationen unter:



Das Projektbüro in der Mühlenstraße 43 ist ein Begegnungsort im Herzen von Paderborn. Vernetzung steht in den Räumen im Vordergrund. Unser Projektbüro steht für Aktivitäten zur Verfügung. Egal ob für Meetings, Workshops, Veranstaltungen oder innovative Projekte. Nutzen Sie die Chance und bringen Sie Ihre Ideen in unseren Raum!

Warum sollten Sie den Raum nutzen?

Zentrale Lage, moderne Ausstattung, Gemeinschaft und kostenfreie Nutzung

Wer kann den Raum nutzen?

Engagierte Gruppen, die sich für Demokratie, Inklusion, Integration, Quartiersarbeit, Umwelt und Soziale Teilhabe einsetzen.

Wie viel Platz ist im Projektbüro?

Ein Gruppenraum mit Tischen und Stühlen für 15 Personen, eine voll ausgestattete Küchenzeile und Toiletten, die leider nicht barrierefrei sind.

Wie ist das Projektbüro ausgestattet?

WLAN Gastzugang, Fernseher für Präsentationen, Flipchart und Magnettafel

Lassen Sie uns gemeinsam die Stadt und die Teilhabe in Paderborn verbessern. Wir freuen uns auf Ihre Projekte und darauf, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen.

– Ihr Team der Abteilung Soziale Teilhabe



I ALTSTADT

Lebendige Nachbarschaft Ükern



MANFRED PIETSCH



STIFTUNG WESTPHALENHOF: GIERSSSTRASSE 1, 33098 PADERBORN



05251 200877



TEAM-NACHBARSCHAFT@WESTPHALENHOF.COM



WWW.WESTPHALENHOF.COM/UEBER-UNS/LEBENDIGE-NACHBARSCHAFT



Wann sind wir zu erreichen?

Jeden Freitag von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr ist das Büro im Westphalenhof besetzt.

Wir über uns...

Das engagierte ehrenamtliche Team „Lebendige Nachbarschaft“ setzt sich insbesondere für das Ükernviertel ein. Treffpunkt der Initiative ist der Westphalenhof. Neben Beratungsdiensten zum Thema Wohnen, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Pflege, werden praktische Hilfen organisiert.

Stadtteilspaziergänge und Abendveranstaltungen bieten die Möglichkeit mit Nachbarinnen und Nachbarn ins Gespräch zu kommen.



II KERNSTADT NORD-WEST

Interessengemeinschaft dasRiemeke e.V.

👤 RENÉ MAIDOWSKI UND ALBERT PLEININGER

📍 RIEMEKESTRASSE 25, 33102 PADERBORN

☎️ 05251 22579

✉️ INFO@DAS-RIEMEKE.DE

🌐 WWW.DAS-RIEMEKE.DE/



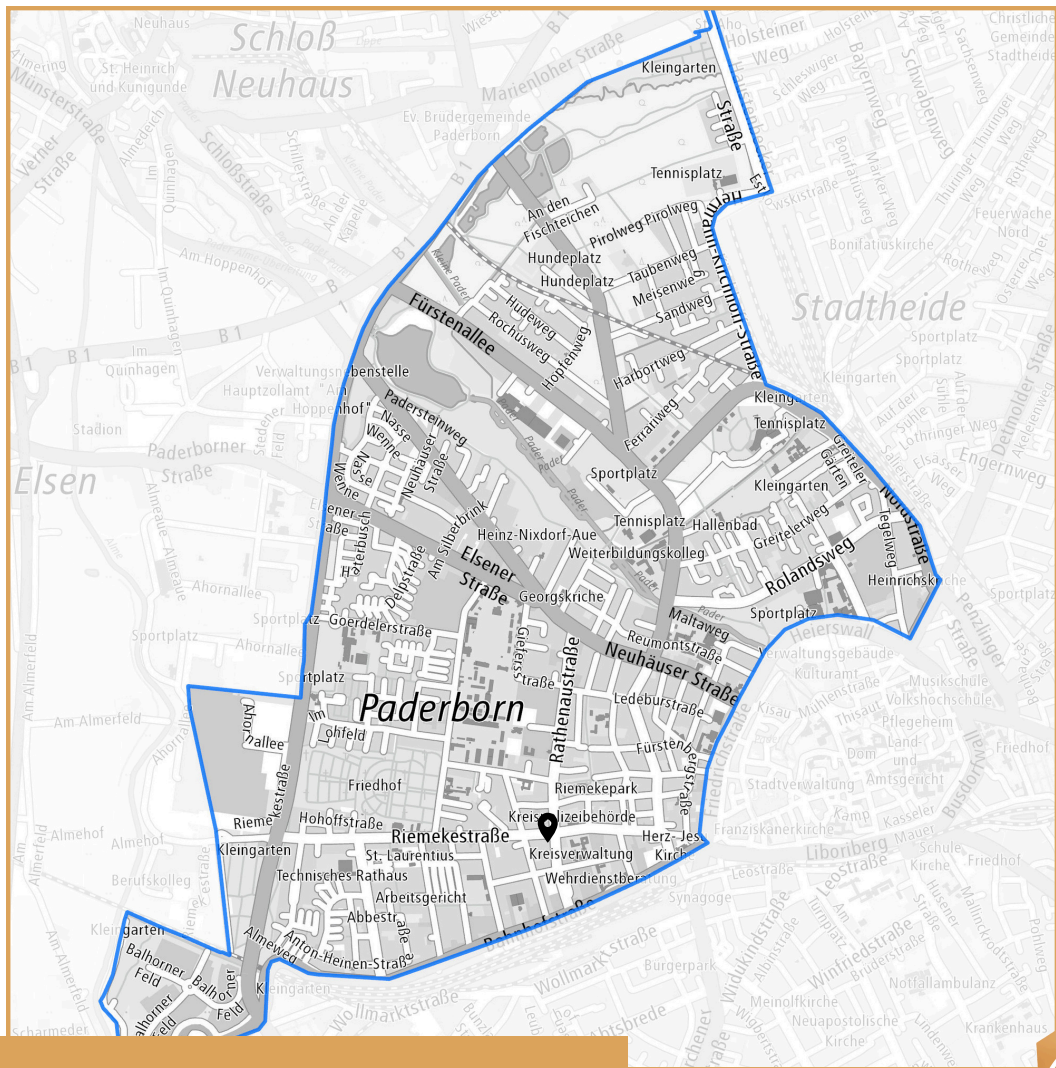
Wann sind wir zu erreichen?

Die Interessengemeinschaft trifft sich an jedem dritten Dienstag im Monat, in den Räumlichkeiten hinter der LVM- Versicherungsagentur (Riemekestraße 25).

Die Treffen beginnen jeweils um 19.00 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, einfach mal vorbei zu schauen.

Wir über uns...

Der Verein betreibt eine Webseite, die allen Interessierten die Möglichkeit geben soll, sich über Leben und Arbeiten im Riemeke zu informieren.



II KERNSTADT NORD-WEST

QUARTIER
PADERBORN

das tralala

Wohnzimmer für Alt und Jung

Kaffee für Jeden.

Ob reich, ob arm, ob alt, ob jung.

Das „Wohnzimmer“ ist ein Ort an dem man sich eine Auszeit aus dem Alltag nehmen kann

Jeder Gast ist uns herzlich willkommen.

Ein Projekt der Paderborner Senioreninitiative e.V.

LEUCHTTURM PROJEKT

WIP SIND PARTIT





WOHNZIMMERCAFÉ FÜR JUNG UND ALT

Paderborner Senioreninitiative e.V.

 BENJAMIN LICHTÉ
 RIEMEKESTRASSE 75, 33102 PADERBORN
 05251 5311028 ODER 0176 80409082
 B.LICHTE@PSI-EV.DE ODER INFO@PSI-EV.DE
 WWW.PSI-EV.DE
 WWW.FACEBOOK.COM/VEREINPSI
 WWW.INSTAGRAM.COM/DASTRALALA/?HL=DE



Wann sind wir zu erreichen?

Das Café das „tralala“ hat geöffnet:

- Montag – Donnerstag von 14:00 – 17:00 Uhr
- Freitags von 09:30 Uhr – 12:00 Uhr

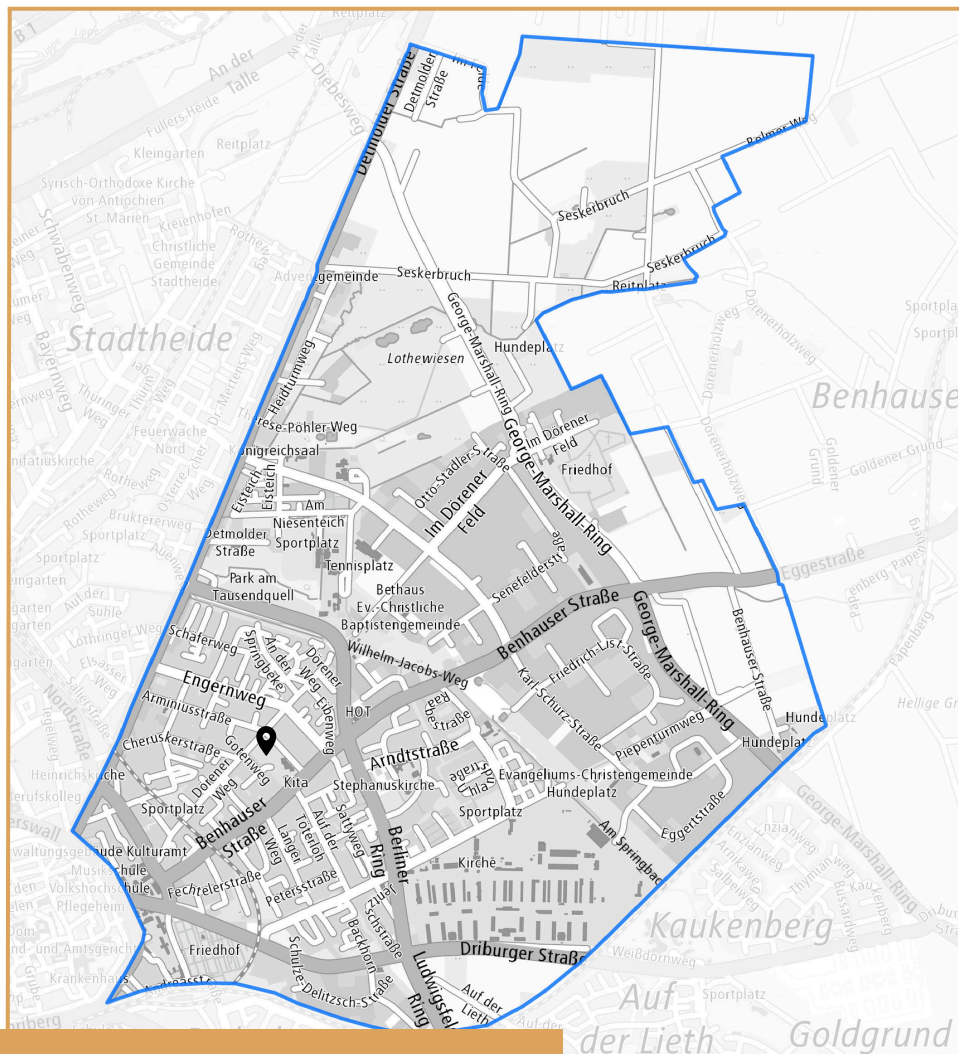
Wir über uns...

Seit 2017 begleitet die Paderbornder Senioreninitiative Senior*innen deren Mittel für ein Leben in Würde und für gesellschaftliche Teilhabe nicht ausreichen. Seit 2020 bietet das „tralala“ als Wohnzimmer für Jung und Alt einen Raum, um der zunehmenden Einsamkeit entgegenzuwirken. 2023 wurde das „tralala“ mit dem Deutschen Nachbarschaftspreis für NRW ausgezeichnet.

Das „tralala“ ist ein ein Wohnzimmer für Jung und Alt. Eine Stätte der Begegnung und eine kleine Auszeit aus dem Alltag. Um einfach die Seele baumeln zu lassen. Es gibt keine festen Preise. Jeder gibt was er kann.

Nähen, Spielen, plaudern oder neue Kontakte knüpfen, alles ist möglich. Bei uns finden Lesungen statt, Frühstücke, Workshops und vieles mehr. Ob reich, ob arm, ob alt, ob jung. Jeder Gast ist bei herzlich willkommen. -Benjamin Lichte










III KERNSTADT OST

QUARTIER
PADERBORN



„LEBEN, WO DIE SONNE AUFGEHT“

Nachbarschaft Paderborn Ost e.V.

-  DANIEL POHL UND JUTTA WELTER
-  ADOLF-KOLPING-STR. 2, 33100 PADERBORN
-  05251 1514150
-  VORSTAND@PB-OST.DE
-  WWW.PB-OST.DE



**Nachbarschaft
Paderborn Ost e.V.**

Wann sind wir zu erreichen?

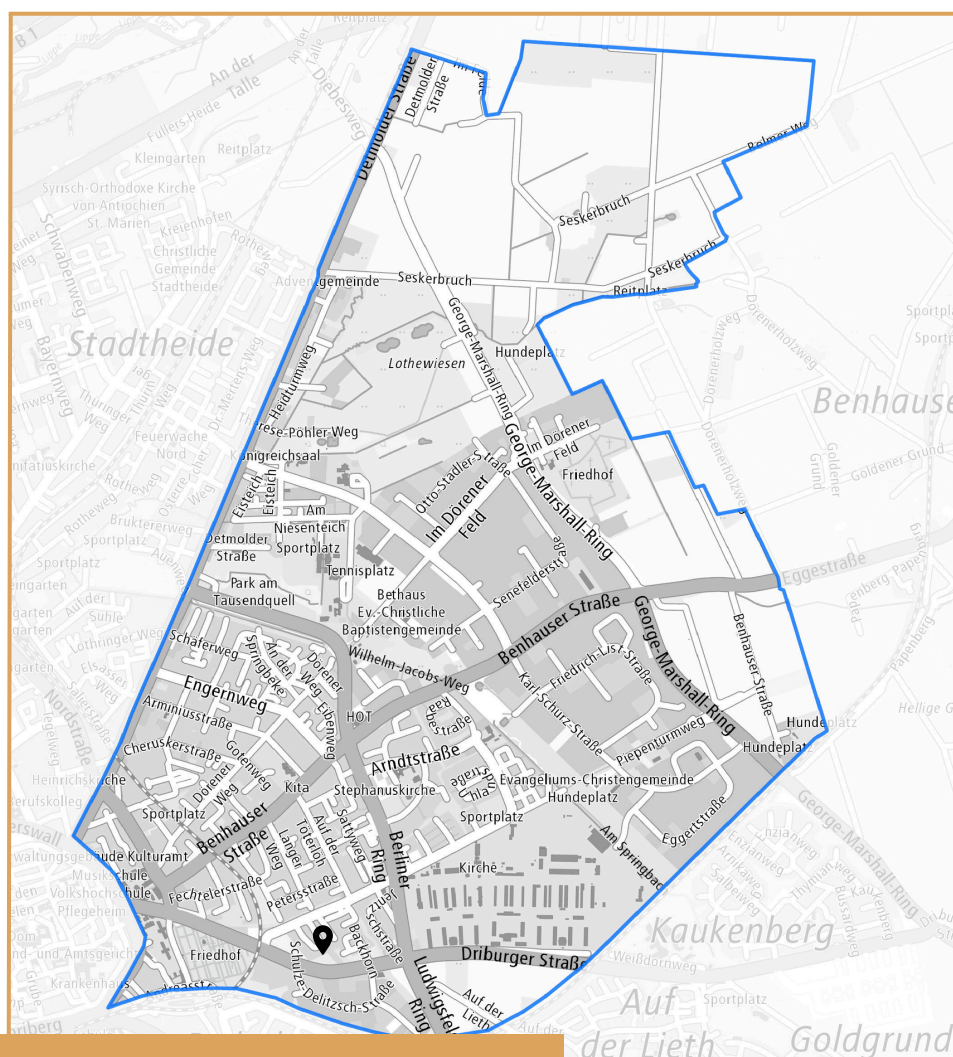
Der Treffpunkt des Vereins ist in der Begegnungsstätte auf dem Gelände des St. Vincenz- Altenzentrums, der einmal pro Woche für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger (ganz besonders auch für Nichtmitglieder) geöffnet ist. Jeder ist dort donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr herzlich zu Kaffee oder Tee eingeladen.

Wir über uns...

Der Verein „Nachbarschaft Paderborn Ost e. V.“ ist eine unabhängige Nachbarschaftsinitiative, die im Frühjahr 2015 aus dem Quartier heraus entstanden ist und sich rein ehrenamtlich organisiert. Der Verein möchte gutes nachbarschaftliches Miteinander fördern und dadurch die soziale Lebensqualität verbessern. Inzwischen besteht der gemeinnützige Verein aus rund 200 Mitgliedern und versteht sich als Plattform für die Bewohnerschaft dieses Stadtteils.

Alle Bevölkerungsschichten und Altersgruppen sind dazu eingeladen sich einzubringen. Ehrenamtlich engagierte Menschen aus dem Quartier gestalten gemeinsam eine Vielzahl von Angeboten, die auf der Internetseite des Vereins zu finden sind.





III KERNSTADT OST



Begegnungspunkt Waldwinkel

 KOORDINIERUNGSSTELLE FÜR FLÜCHTLINGSANGELEGENHEITEN

 WICHARTSTRASSE 16, 33100 PADERBORN

 05251 / 88-118992

 FLUECHTLINGE@PADERBORN.DE

 WWW.PADERBORN.DE/MICROSITE/KOST

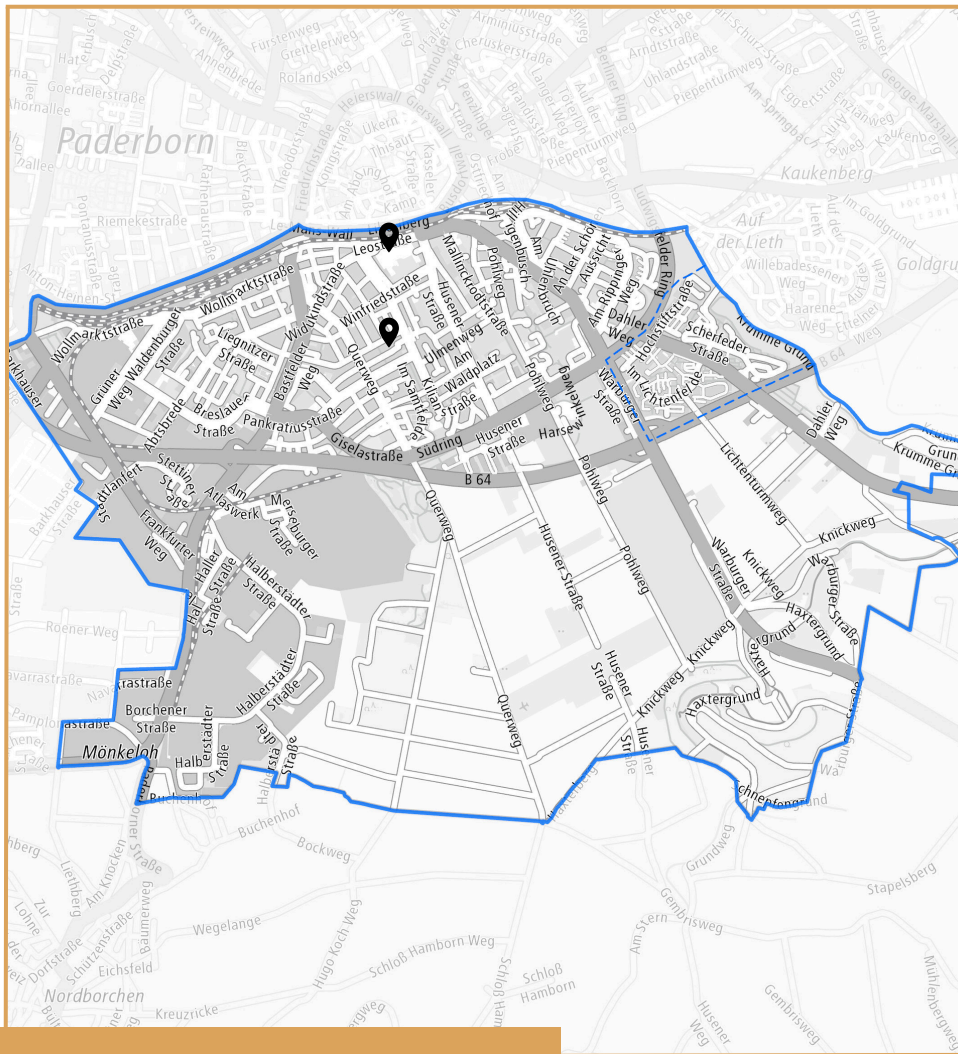


Seit Oktober 2020 befindet sich im Mikroquartier Waldwinkel der „Begegnungspunkt Waldwinkel“.

Dieser dient sowohl als Kinder- und Jugendtreff, als auch als Beratungsstelle und als Ort für Projekte, Aktivitäten und der Vernetzung für alle Anwohnenden des Quartiers. Der Kinder- und Jugendtreff wird von der Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten in Kooperation mit dem Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit des Jugendamtes der Stadt Paderborn geleitet.

Zum Programm des Kinder- und Jugendtreffs zählen beispielsweise Kreativangebote, Medienangebote und Unterstützung bei Hausaufgaben etc.










IV KERNSTADT SÜD

QUARTIER
PADERBORN



INGa - Interkultureller Nachbarschaftsgarten

-  NIKO DEMBOWSKI, JUGENDMIGRATIONSDIENST
-  ALBINSTRASSE 2, 33098 PADERBORN
-  0525123624
-  N.DEMBROWSKI@AWO-PADERBORN.DE
-  [WWW.INSTAGRAM.COM/INGA_SUEDSTADT_PB/](https://www.instagram.com/inga_suedstadt_pb/)



Wann sind wir zu erreichen?

Der Garten-Treff findet im Frühling, Sommer und Herbst regelmäßig mehrmals pro Woche statt. Termine und aktuelle Infos findet ihr im Schaukasten an der Albinstraße 2 oder auf unserem Instagram-Account. Hier treffen Jung und Alt aufeinander - ein bunter Haufen Gartenverrückter und -neulinge gestalten das kleine Fleckchen Erde. So wird es zu einem einzigartigen Ort - unserem „INGa“ eben.

Wir über uns...

Eine grüne Oase im Quartier als Treffpunkt für Jugendliche mit Migrationsgeschichte und Bewohner*innen der Südstadt- das ist der „INGa“, der interkulturelle Nachbarschaftsgarten. Der zuvor ungenutzte, verwilderte Garten hinter dem Gebäude des AWO JMDs wird nun Stück für Stück gestaltet. Dabei fließen Ideen aller Beteiligten ein. Es wurden bereits Obstbäume und Beerensträucher gepflanzt, Hochbeete für den Gemüseanbau gebaut, Blumen- und Kräuterbeete angelegt, Bewässerungshilfen erstellt und Nistkästen für Vögel gebaut. Je nach Jahreszeit finden Garten-Treffs an mehreren Tagen pro Woche, Planungstreffen oder Aktionen und Workshops im Garten oder im Gebäude des JMDs statt.

Quartiersgruppe Südstadt



MAXIMILIAN MEIEROTTE



LEOSTRASSE 45, 33098 PADERBORN



05251 2906619



M.MEIEROTTE@AWO-PADERBORN.DE



WWW.AWO-PADERBORN.DE/AWO-LEO-MGH/



WWW.INSTAGRAM.COM/AWO.LEO/



Wann sind wir zu erreichen?

Das Mehrgenerationenhaus AWO Leo ist montags bis donnerstags von 09.00 - 18.00 Uhr und freitags von 09.00 - 15.00 Uhr geöffnet.



Regelmäßig trifft sich einmal im Monat die Südstadt-Quartiersgruppe zum Quartierstreffen im Mehrgenerationenhaus „AWO Leo“. Zusammen mit dem hauptamtlichen Quartiersmanagement tauschen die Bürger/innen Neuigkeiten aus, stellen Bedarfe fest, entwickeln Ideen und Projekte für ihren Stadtteil und vernetzen sich untereinander. Weitere Akteur/innen aus der Nachbarschaft (z.B. Einrichtungen aus dem Sozial- und Gesundheitswesen oder Geschäftsleute) beteiligen sich ebenfalls an den gemeinschaftlichen Aktivitäten.

Im Juni und September 2024 fanden beispielsweise Flohmärkte am Turnplatz statt, die von den Engagierten organisiert und durchgeführt wurden. Neben der Bewerbung kümmern sie sich dabei etwa um den Verkauf von Kaffee & Kuchen und präsentieren die Quartiersarbeit gegenüber der Öffentlichkeit.







Ein weiteres Projekt der Quartiersgruppe ist das „Südblatt“. Die Nachbarschaftszeitung, die von ehrenamtlichen Straßenpat/innen verteilt wird, berichtet vierteljährlich über Aktivitäten und relevante Themen aus der Südstadt. Zudem werden engagierte „Gesichter aus der Südstadt“ vorgestellt und anstehende Termine bekanntgegeben.

Die Gruppe ist außerdem regelmäßig im Quartier unterwegs oder bekommt Besuch von „Stimmen aus dem Quartier“. Dabei werden z.B. Einrichtungen oder Orte (wie etwa die Feuerwache Süd, die Synagoge oder die Moschee) im Stadtteil besucht, um den Bewohner/innen ihren Stadtteil näher zu bringen. Ergänzend dazu berichten bestimmte Persönlichkeiten aus der Südstadt (z.B. Geschäftsleute) über ihren persönlichen Werdegang, ihr (Geschäfts-) Konzept oder ihr berufliches Wirken.

Die Südstadt-Quartiersgruppe freut sich immer über neue Mitstreiter/innen, die sich für ihren Stadtteil engagieren möchten. Weitere Informationen erhalten Interessierte im „AWO Leo“.



Mehrgenerationenhaus

-  MAXIMILIAN MEIEROTTE
-  LEOSTRASSE 45, 33098 PADERBORN
-  05251 2906619
-  M.MEIEROTTE@AWO-PADERBORN.DE
-  WWW.AWO-PADERBORN.DE/AWO-LEO-MGH/
-  WWW.INSTAGRAM.COM/AWO.LEO/



Wann sind wir zu erreichen?

Das Mehrgenerationenhaus AWO Leo ist montags bis donnerstags von 09.00 - 18.00 Uhr und freitags von 09.00 - 15.00 Uhr geöffnet.

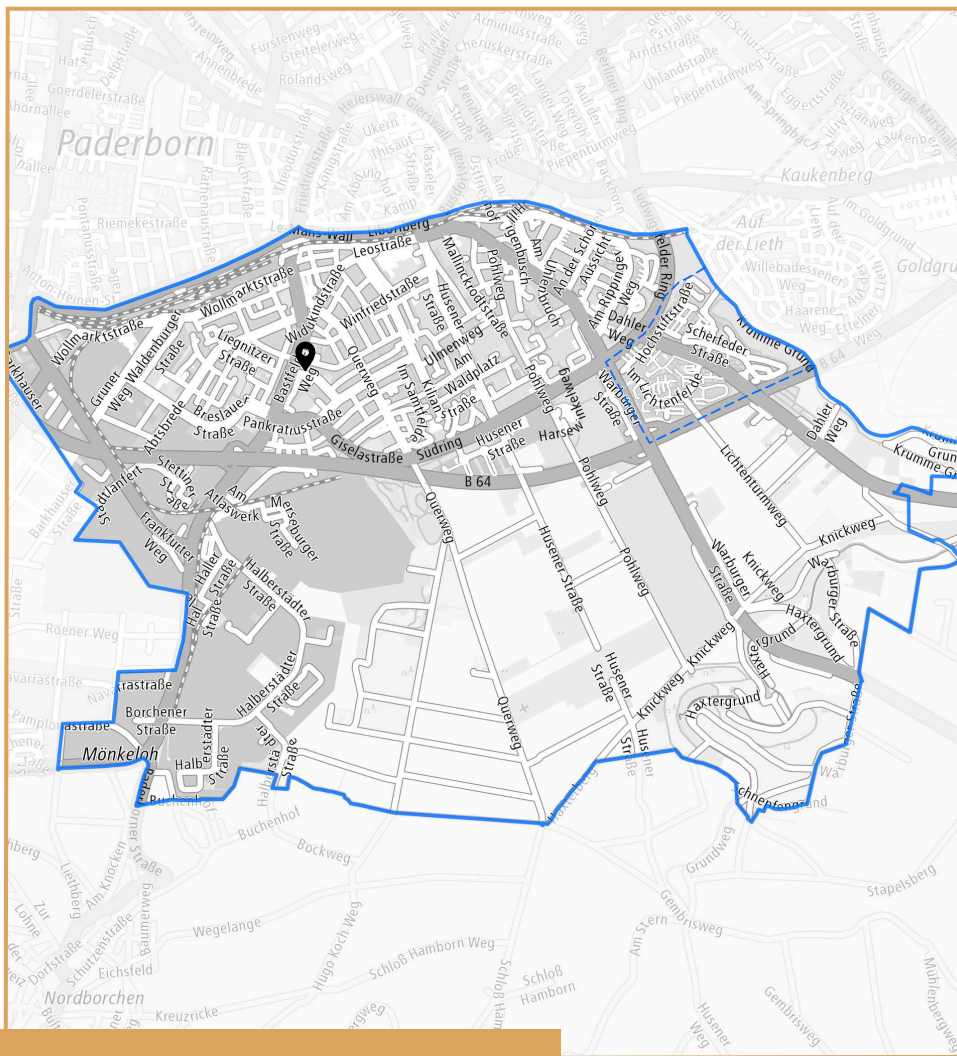
Das Mehrgenerationenhaus AWO Leo ist Stützpunkt der Quartiersarbeit in der Paderborner Südstadt und darüber hinaus. Ziel unserer Quartiersarbeit ist es, robuste und nachhaltige Nachbarschaftsstrukturen zu fördern und dadurch die Lebensqualität und den sozialen Zusammenhalt im Stadtteil zu verbessern. Bürger/innen, die sich ehrenamtlich für ihre Nachbarschaft engagieren möchten, finden im Mehrgenerationenhaus Ansprechpartner/innen und Hilfestellung bei der Umsetzung ihrer Ideen und Projekte.

Das AWO Leo ist zugleich Anlaufstelle der Koordination Ehrenamt, eine Einrichtung der AWO zur Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements in den Ortsvereinen und Einrichtungen der AWO. Sie dient als Kontaktstelle für sozial engagierte Menschen, die ihre Fähigkeiten bei der AWO aktiv einsetzen möchten. Hier erhalten Sie Informationen über Programme, Aktionen, ehrenamtliche Tätigkeitsbereiche und persönliche Gespräche zur Planung Ihres Einsatzbereiches. Ehrenamtliche Arbeit bedeutet, dass Mitbürger/innen ihre Zeit, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten anderen Menschen zur Verfügung stellen.

Im Mehrgenerationenhaus finden zahlreiche Angebote und Veranstaltungen für alle Altersgruppen statt, die u.a. von freiwillig Engagierten durchgeführt werden. Sie bringen Menschen zusammen, fördern Gemeinschaft, wirken Einsamkeit entgegen und bieten Möglichkeiten der persönlichen Weiterentwicklung, z.B.

- Spielenachmittag, Krabbelgruppe, Seniorentanz, Gehirnjogging
- Deutschkurse für Menschen mit Migrationshintergrund/Fluchtgeschichte
- Lerntreff für Grundschüler/innen
- Digitalpaten-Sprechstunde
- Ehrenamtliche Beratung zu rechtlichen Fragestellungen

Das Kursprogramm des Mehrgenerationenhauses bietet darüber hinaus eine große Vielfalt von Bildungs-, Sport- und Kreativangeboten. Die vorab buchbaren Kurse umfassen z.B. Bewegungsangebote wie Yoga oder Seniorensport sowie Sprachkurse wie Englisch, Italienisch oder Französisch.








IV KERNSTADT SÜD

QUARTIER
PADERBORN



Quartiersbüro in der Südstadt

-  KOORDINIERUNGSSTELLE FÜR FLÜCHTLINGSANGELEGENHEITEN
-  ANSGARSTRASSE 2A, 33098 PADERBORN
-  05251 / 88-118992
-  FLUECHTLINGE@PADERBORN.DE
-  WWW.PADERBORN.DE/MICROSITE/KOST

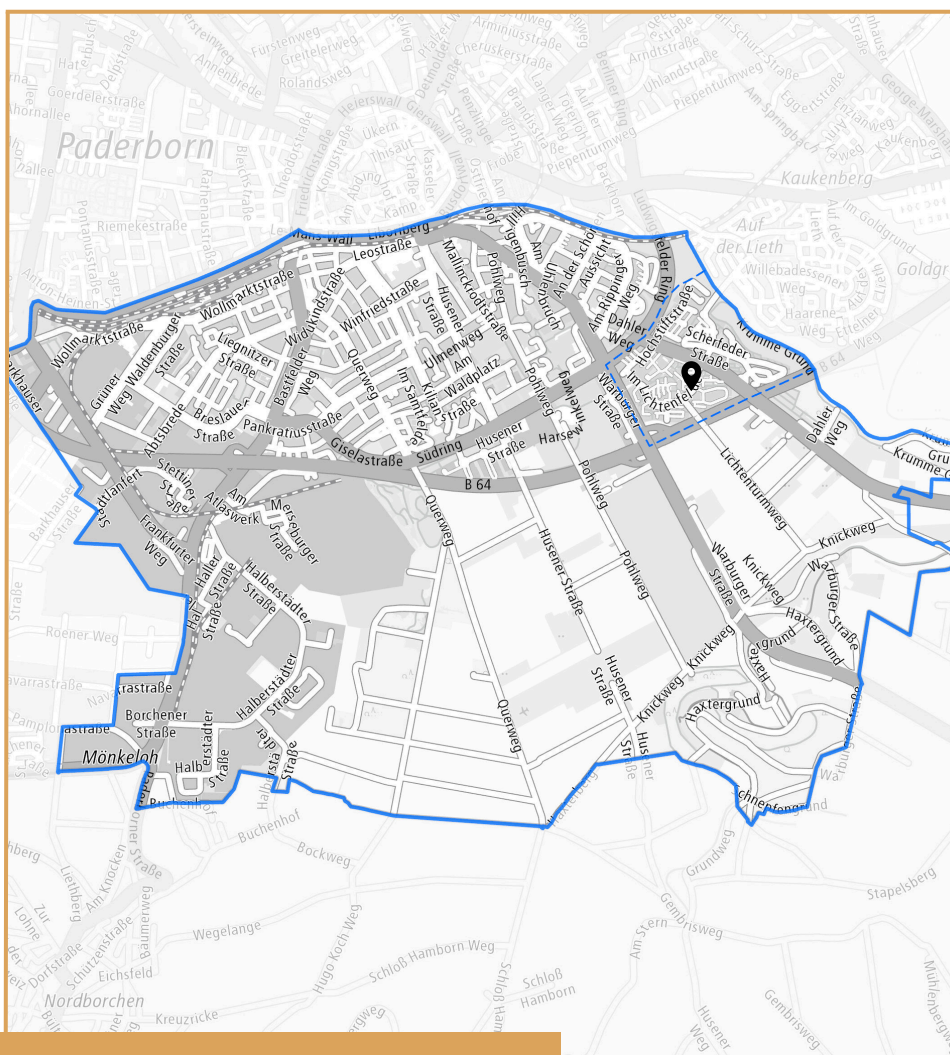


Miteinander – Für ein vielfältiges, buntes und lebendiges Quartier

Ein Treffpunkt für alle, die Gesellschaft mögen.
Information, Vernetzung, Gemeinschaft, Engagement von Einzelpersonen,
Gruppen oder Initiativen

Wenn Sie die Räumlichkeiten des Quartiersbüros in der Südstadt für Ihre Aktion nutzen möchten oder Sie Unterstützung bei der Umsetzung von Ideen für Ihr Engagement benötigen, nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf.





IV KERNSTADT SÜD

QUARTIER
PADERBORN



Anlaufstelle im Lichtenturmweg



PETER LEPPIN



LICHTENTURMWEG 39, 33100 PADERBORN



05251 740717



JUERGENS.LEPPIN@T-ONLINE.DE



WWW.CARITAS-PB.DE/SUCHT-INTEGRATION-HILFEN/KOOPERATION-VERNETZUNG/QUARTIERSARBEIT

Wann sind wir zu erreichen?

- + Offenes Treffen der Engagierten (dritter Do./Monat 18 Uhr)
- + Sprachkurs Deutsch (Di. & Do. 18 bis 19 Uhr)
- + Offene Sprechstunde (Mi. 10 bis 12 Uhr)
- + Seniorentreff (erster Di./ Monat 15 bis 17 Uhr)
- + Seniorenfrühstück (zweiter Fr./Monat ab 9 Uhr)
- + Spieltreff (Mo. ab 15 Uhr)



Eine Spielerunde hat sich in der Caritas Anlaufstelle im Paderborner Wohnviertel am Lichtenturm getroffen, Beagle Luna ist zur allgemeinen Freude auch dabei. Gegründet wurde der Treffpunkt von Peter Leppin, „Urgestein“ der Caritas, der es auch im Ruhestand nicht lassen kann. „Mich hat es berührt, dass viele Ältere krank vor Wie ein Caritas-Treffpunkt Menschen aus Einsamkeit und Isolation herausholt Einsamkeit sind“, sagt der 75-Jährige. Festgestellt hat er das, als er zum Erhalt eines kleinen Supermarktes mit einer Unterschriftenliste unterwegs war. Nicht selten wurde aus dem kurzen Gespräch an der Haustür ein stundenlanges Besuch, weil die Menschen sonst niemanden mehr zum Reden hatten. „Der Treff ist ganz wichtig“, sagt Apothekerin Katja Kesselmeier aus der Nachbarschaft. „Eine wichtige soziale Säule für das Viertel.“

Mehr als 20 Menschen aus der Nachbarschaft engagieren sich ehrenamtlich. Wie etwa Waldemar Selko, der seit 33 Jahren im Viertel lebt. „Der macht alles“, lobt Peter Leppin und lächelt: „In allen Lagen, Selko fragen.“ Derweil hat im Nebenraum ein Sprachkurs begonnen. „Regenbogen – was ist das?“ fragt der 62-jährige Yurii Bienco aus der Ukraine. Die pensionierte Lehrerin Monika Neuwöhner erklärt gerade Wetterphänomene. Bevor sie antworten kann, übernimmt das Sitznachbar Shadi Hasso, 40-jähriger Kurde aus Syrien. Zweimal wöchentlich findet der Sprachkurs in kleinem Kreis statt – heute mit sechs motivierten Teilnehmern von vier Kontinenten. Neben zwei jungen Männern aus dem afrikanischen Guinea sind auch zwei Brasilianerinnen dabei, die ein Jahrespraktikum in einer Pflegeeinrichtung absolvieren. „Das ist eine richtige Gemeinschaft geworden“, sagt Peter Leppin.

„Eine Gemeinschaft, die Frieden im Kleinen schafft.“ - Markus Jonas




V Stadtheide

Stadtheidevereinigung Paderborn e.V.

 LENNART HÖSCHEN, PIA WOLF UND ROMAN HANSEN

 SACHSENWEG 8, 33102 PADERBORN

 0160 94488475

 LHOESCHEN@STADTHEIDEVEREINIGUNG.DE

 WWW.STADTHEIDEVEREINIGUNG.DE



In der Stadtheide gibt es eine Reihe von Bestrebungen und Aktionen zu den Themen Miteinander und Quartier.

Der Verein "Stadtheidevereinigung Paderborn e.V." präsentiert auf ihrer Internetseite wichtige Informationen zu Veranstaltungen und Aktionen vor Ort:





<https://www.stadtheidevereinigung.de/veranstaltungen-2024/>

Hier gibt es weitere Informationen!



VI Lieth/Kaukenberg/Goldgrund/
Springbach Höfe

Stadtteilkonferenz Paderborn Süd-Ost

-  DR. JOACHIM FAULDE, ADELHEID ASSMUTH UND GERD TODT
-  PECKELSHEIMER WEG 26, 33100 PADERBORN
-  05251 61559
-  INFO@JOACHIM-FAULDE.DE

Wann sind wir zu erreichen?

Das Netzwerk trifft sich vierteljährlich. Die aktuellen Termine können bei den Sprechern erfragt werden.



Süd-Ost-Stadt

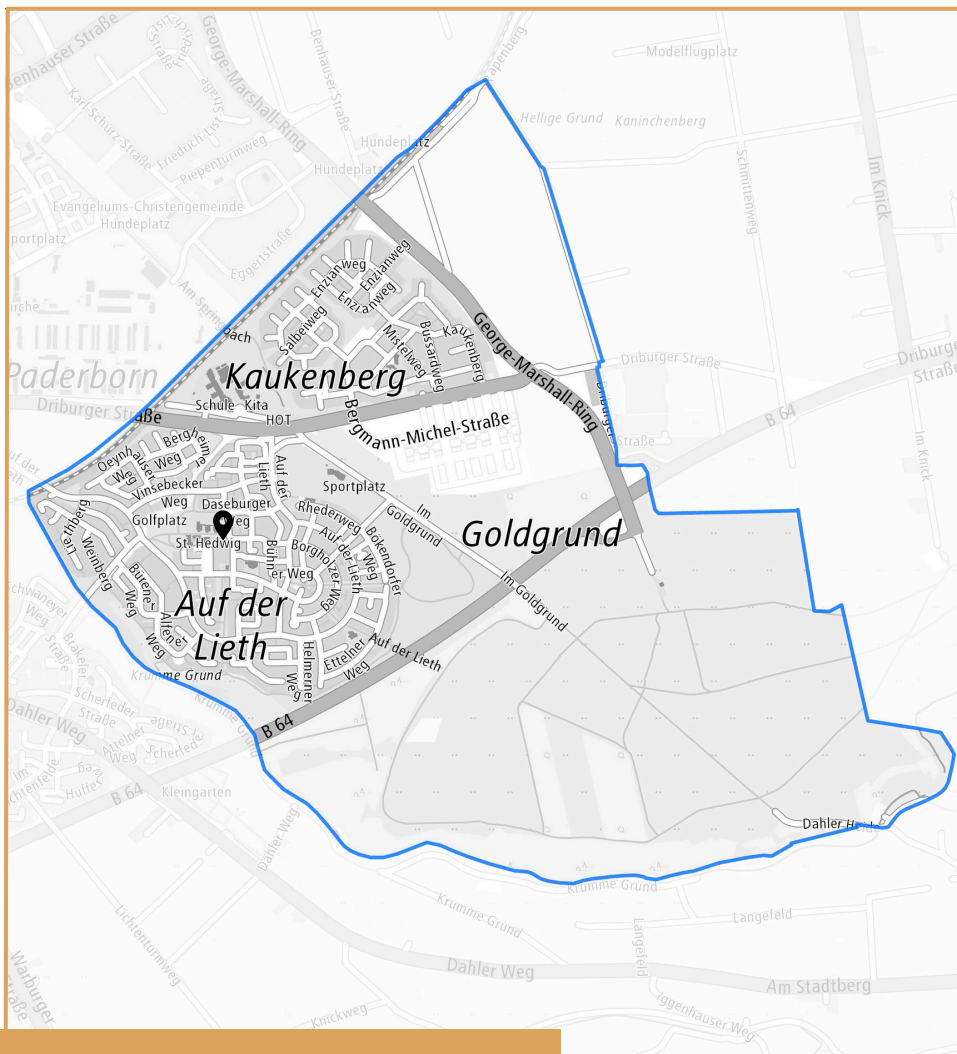
- Auf der Lieth
- Kaukenberg
- Goldgrund
- (Springbachhöfe)

Die Stadtteilkonferenz Paderborn Süd-Ost ist ein Netzwerk von engagierten Akteuren in den Stadtteilen Lieth, Kaukenberg, Goldgrund und Springbach Höfe.

LWL Wohnverbund Paderborn
Kaukenberg Gemeinschaft e.V.
Ev. Kirchengemeinde Lukasbezirk
Mitglieder des Stadtrates der Wahlbezirke
Koordinierungsstelle für Quartiersarbeit (Stadt Paderborn)
Stadtteilkonferenz Süd-Ost
Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten (Stadt Paderborn)
Katholische Kirchengemeinde St. Hedwig
Radsportgemeinschaft Paderborn 99 e.V.
Friedrich-Spee-Gesamtschule
Diakonie Paderborn-Höxter e.V.
Lieth Forum

Sie bildet eine verbindliche Plattform für eine regelmäßige Begegnung und Austausch untereinander und will darüber hinaus konzeptionelle Impulse für die Weiterentwicklung des Quartiers geben. In dem Netzwerk arbeiten Vereine, Verbände, Kirchengemeinden, LWL-Wohnverbund, örtliche Mitglieder des Stadtrates und Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung aus den Bereichen Quartiersarbeit und der Koordinierungsstelle für Flüchtlinge seit dem Jahr 2015 eng zusammen.





VI LIETH/KAUKENBERG/GOLDGRUND/ SPRINGBACH HÖFE



Nachbarschaftstreff Süd-Ost e.V.

 DR. JOACHIM FAULDE, ADELHEID ASSMUTH UND GERD TODT
PECKELSHEIMER WEG 26, 33100 PADERBORN

 NACHBARSCHAFTSTREFF-PB@PADERBORN.COM

 WWW.NACHBARSCHAFTSTREFF-PB.DE

Wann sind wir zu erreichen?

Mittwoch- und Donnerstagnachmittag von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr



Wer sind wir? & Was wollen wir?

Wir sind eine Gruppe von engagierten Bürgerinnen und Bürgern in den süd-östlichen Stadtteilen von Paderborn (Lieth, Kaukenberg, Goldgrund und Springbach Höfe), die sich im Sommer 2023 im Verein „Nachbarschaftstreff Süd-Ost“ zusammengefunden haben. Der Zusammenschluss ist im Vereinsregister des Amtsgerichtes Paderborn eingetragen und vom Finanzamt Paderborn als gemeinnützig und mildtätig anerkannt. Der Verein fördert den sozialen Zusammenhalt im Quartier durch Begegnung und Austausch im öffentlichen Raum von Menschen unterschiedlicher sozialer Herkunft und aus verschiedenen Kulturen sowie zwischen Menschen mit und ohne Behinderung. Die Arbeit des Vereins wird getragen von Toleranz und Respekt gegenüber anderen im wechselseitigen Miteinander. Die Anerkennung von gesellschaftlicher Vielfalt bildet die Grundlage für ein demokratisches Zusammenleben im Quartier. Bürgerschaftliches Engagement und Beteiligung bei der Gestaltung des Quartiers Paderborn Süd-Ost sind die Grundlage für ein gutes nachbarschaftliches Zusammenleben.

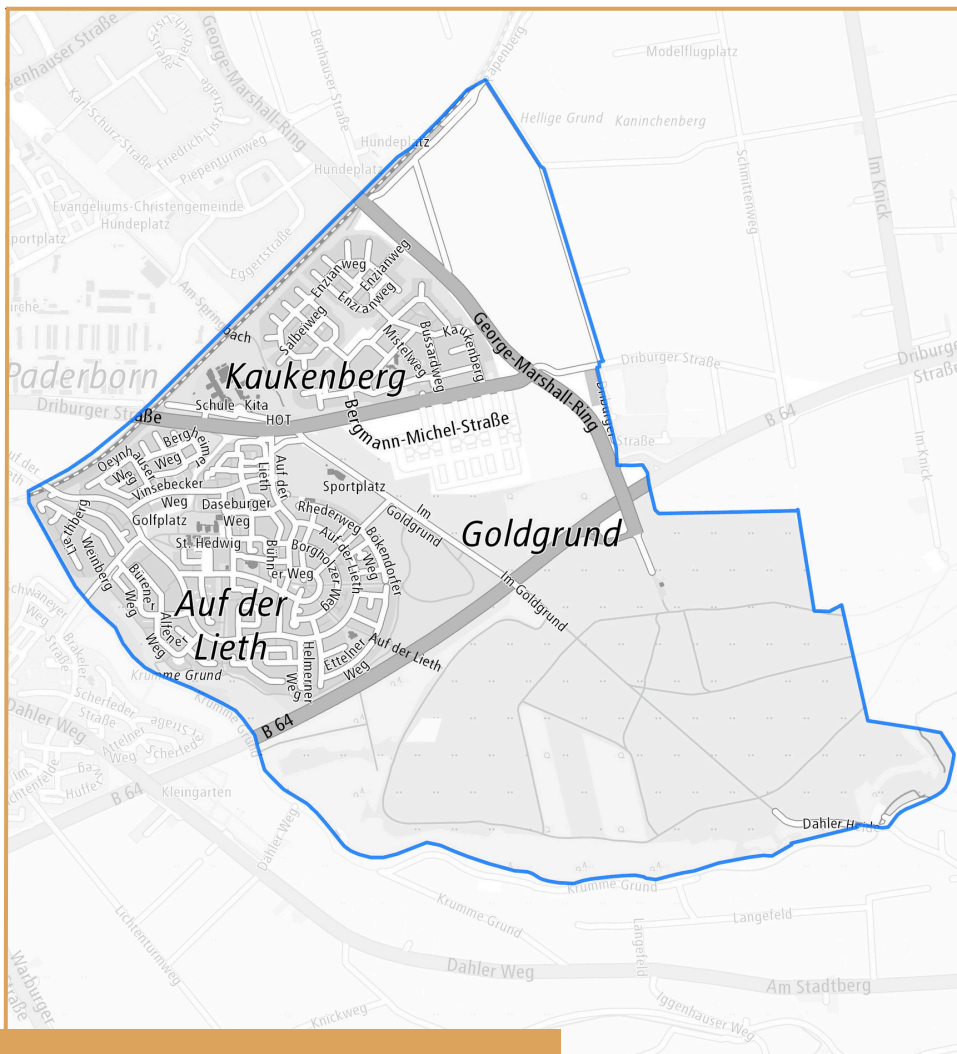
Was tun wir?

Der Verein betreibt den Nachbarschaftstreff Süd-Ost als Café im Lieth-Geschäftszentrum (Paderborn, Peckelsheimer Weg 26). An jedem Mittwoch- und Donnerstagnachmittag werden hier Getränke, selbstgebackener Kuchen und Waffeln zum Selbstkostenpreis angeboten. Darüber hinaus führt der Verein regelmäßig Vorträge mit Diskussionen zu aktuellen gesellschaftlichen und sozialen Themen durch. Workshops und ein Spiele-Treff ergänzen das kleine Bildungsprogramm. Bei einer Digitalsprechstunde können sich alle diejenigen Unterstützung holen, die Probleme mit ihrem PC, Smartphone, Tablet oder Laptop haben. Einmal im Monat findet eine Sozialberatung statt, die bei Anträgen und anderen Angelegenheiten Hilfestellung anbietet.

Wo sind wir eingebunden?

Die Räume des Nachbarschaftstreffs Süd-Ost werden vom LWL-Wohnverbund dem Verein zur Verfügung gestellt und die Abteilung Soziale Teilhabe der Stadt Paderborn beteiligt sich an den Sachkosten. Die praktische Nutzung der Räume erfolgt in enger Abstimmung mit dem LWL-Teilhabezentrums Goldgrund, Rhederweg 34. Der Verein arbeitet mit der Stadtteilkonferenz Paderborn Süd-Ost, dem Lieth-Forum und der Kaukenberg-Gemeinschaft zusammen.



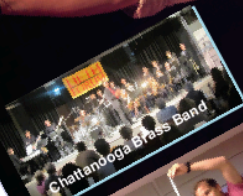


VI LIETH/KAUKENBERG/GOLDGRUND/
SPRINGBACH HÖFE

QUARTIER
PADERBORN

15. Nacht der Liethkultur
Aula der Friedrich-Spee-Gesamtschule Paderborn
12. November 2016 – Beginn: 20:00 Uhr – Einlass: 19:15 Uhr

Moritz Neumeier
Gewinner des 14. Comedy Pokals
Hamburg 2016



18. November 2017 – Beginn: 20:00 Uhr – Einlass: 19:15 Uhr

Vocal Recall



Die SPEEzialisten

Men in Black

Chattanooga Brass Band



17. Nacht der Liethkultur
Aula der Friedrich-Spee-Gesamtschule Paderborn
10. November 2018 – Beginn: 20:00 Uhr

Matthias Reuter



Men in Black

VivaLaDiva

Holz'n Bleich

Veranstalter: Lieth-Forum e.V.

18. Nacht der Liethkultur
16. November 2019, 20 Uhr
Aula der Friedrich-Spee-Gesamtschule
Einlass ab 19:15 Uhr

**BENE
FIZ**

Nacht der Liethkultur

25. März 2023,
Aula der Friedrich-Spee-Gesamtschule
Einlass ab 19:15 Uhr

20.

Nacht der Liethkultur
9. März 2024, 20 Uhr
Aula der Friedrich-Spee-Gesamtschule
Einlass ab 19:15 Uhr

Lieth Forum

THEO LETTMANN, PETER GREINERT, INGE BIELAWNY,
GABI HELBING UND CORNELIA WIEMEYER-FAULDE

 VORSTAND@LIETH-FORUM.DE

 WWW.LIETH-FORUM.DE



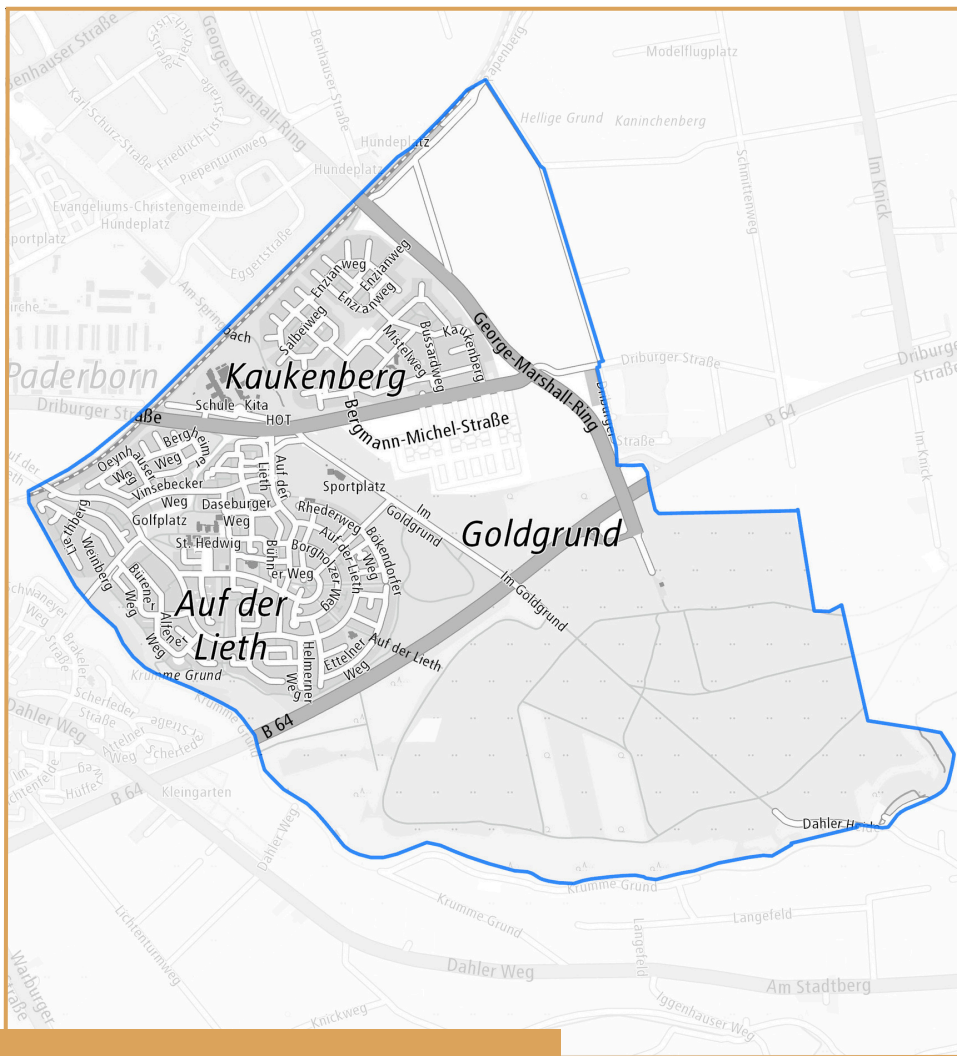
Wann sind wir zu erreichen?

Wer uns kennenlernen will, ist herzlich eingeladen, am (fast) regelmäßigen Stammtisch teilzunehmen. Wir treffen uns in der Regel am ersten Freitag im Monat im Vereinshaus des "1. Minigolf-Club Paderborn 1980 e.V." im Stadtteilpark auf der Lieth. Im Winterhalbjahr richtet sich der Stammtisch nach den Öffnungszeiten des Minigolfplatzes. Alternativ geht natürlich auch eine E-Mail an den Vorstand, wir melden uns dann zurück.

Wir über uns...

Das Lieth-Forum ist die Interessenvertretung für den Paderborner Stadtteil 'Auf der Lieth'. Zu unseren Zielen gehören die Förderung von Jugend, Kultur und Integration von Neubürgern in unserem Stadtteil. Wir arbeiten mit Initiativen und Einrichtungen der Stadtteile Lieth, Kaukenberg, Goldgrund und Springbach Höfe zusammen. Beispiele sind das Familienfest "Liethfest" und der Musik- und Kabarettabend "Nacht der Liethkultur".





VI LIETH/KAUKENBERG/GOLDGRUND/
SPRINGBACH HÖFE

QUARTIER
PADERBORN



Kaukenberg Gemeinschaft e.V.

 INFO@KAUKENBERG.DE
 WWW.KAUKENBERG.DE
 WWW.FACEBOOK.COM/PADERBORNKAUKENBERG
 WWW.INSTAGRAM.COM/KAUKENBERG/

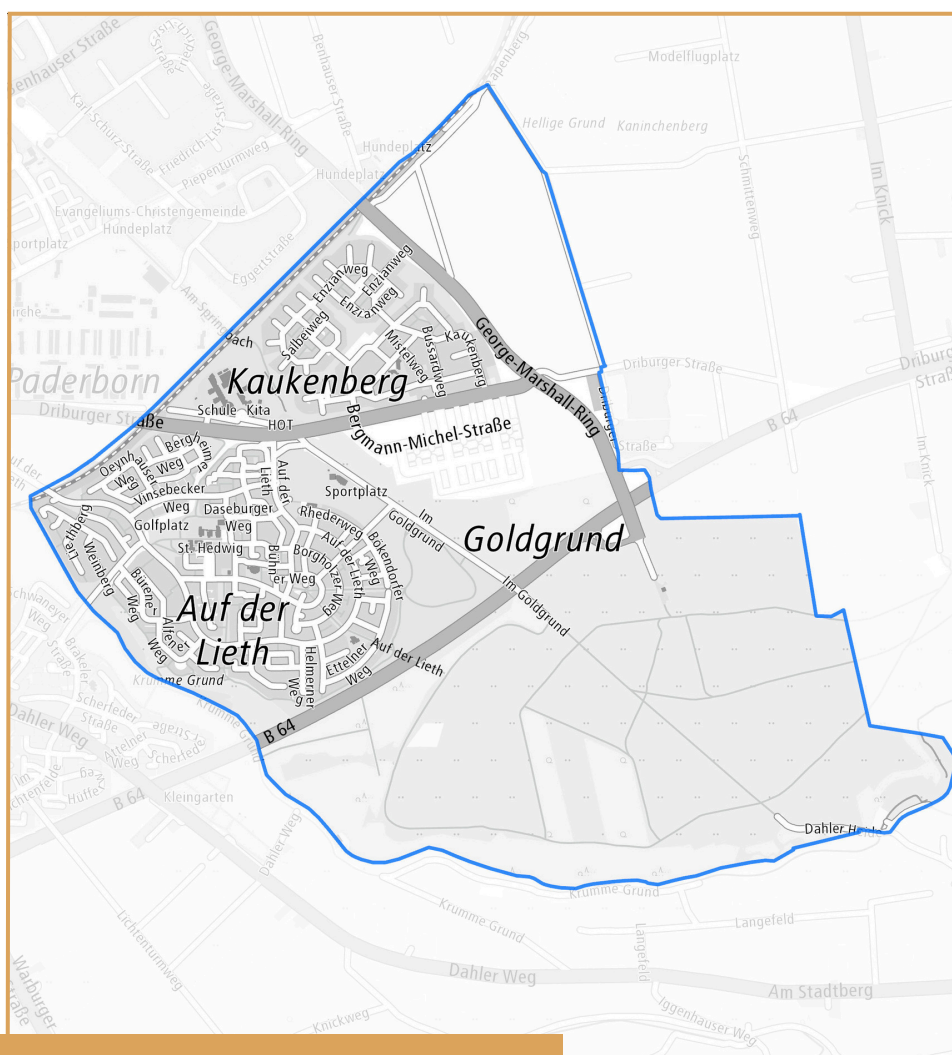


**KAUKENBERG
Gemeinschaft e.V.**

Die „Kaukenberg Gemeinschaft e.V.“ ist ein bunter Mix aus engagierten Kaukenberger*innen, die gemeinsam unsere Ecke der Stadt lebendiger und schöner machen.

Ob Kinderflohmarkt, Frühlingsfest, Frühjahrsputz, Konzert, ... oder einfach nur der Austausch von Ideen – hier wird Gemeinschaft großgeschrieben, unabhängig von Religion, Herkunft oder politischen Ansichten! Bei uns ist jeder willkommen, der Lust hat, sich einzubringen und das Miteinander in unserem Stadtteil aktiv zu gestalten.








VI LIETH/KAUKENBERG/GOLDGRUND/ SPRINGBACH HÖFE



Quartiersarbeit Springbach Höfe

-  SÖREN BECKER
-  05251 8924602 ODER 0172 2606840
-  SOEREN.BECKER@KATHOLISCH-IN-PADERBORN.DE
-  WWW.GEMEINSAM-IN-PADERBORN.DE



Wo findet man uns?

Alle Veranstaltungen und Aktionen finden am Spielplatz (Edith-Ostendorf Weg) statt.

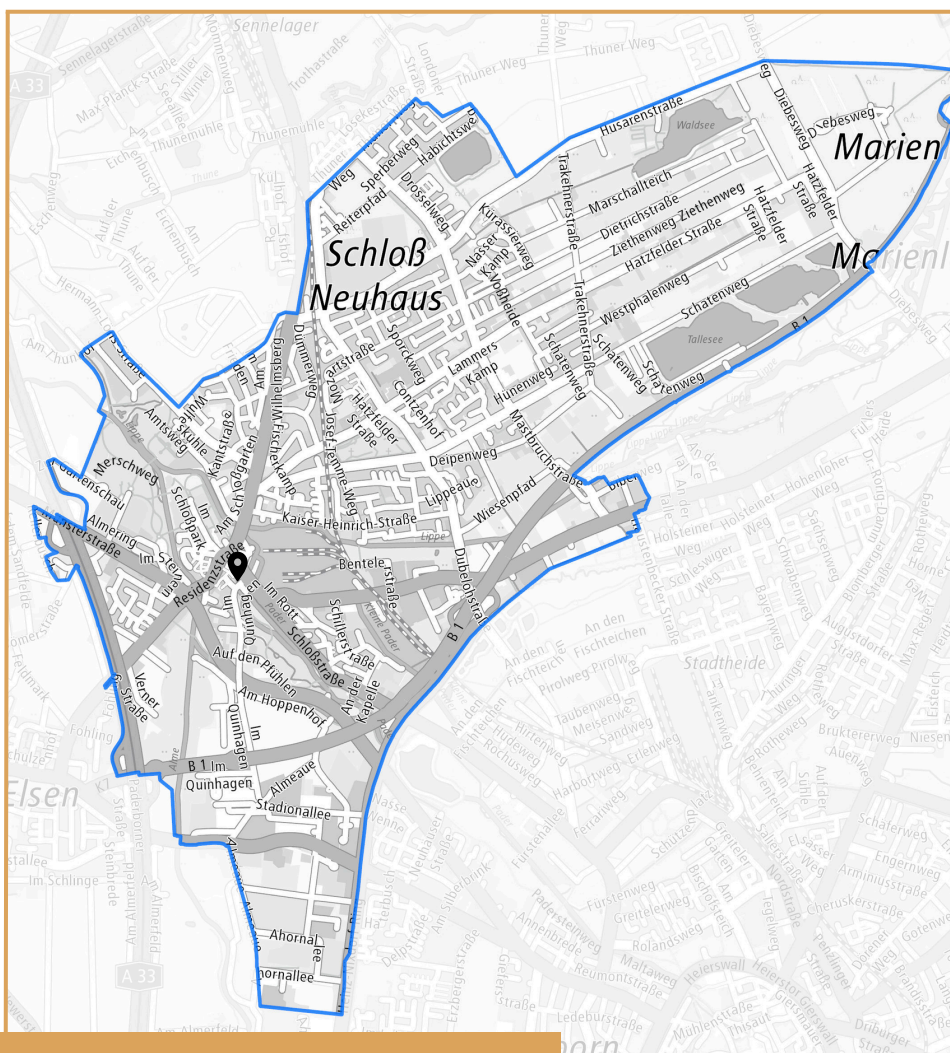
Wann sind wir zu erreichen?

Montag - Freitag von 08.30 bis 17.00 Uhr

Wir über uns...

Gemeinsam versuchen wir die Bewohnerinnen und Bewohner im Neubaugebiet miteinander zu vernetzen, eine echte Gemeinschaft unter ihnen entstehen zu lassen und mit allen Beteiligten das Quartier zu einem Ort weiterzuentwickeln, an dem sich alle noch wohler fühlen.











VII SCHLOSS NEUHAUS

QUARTIER
PADERBORN



Unser Quartier Schloß Neuhaus e.V

-  MARTIN BEIERLE, KLAUS HÖLTING, KATJA MÜHLHOFF UND KARL-DIETER SCHMELTER
-  SCHLOSSSTR. 4, 33104 PADERBORN
-  01523 6341385
-  QUARTIER@SCHLOSS-NEUHAUS.INFO
-  WWW.SCHLOSS-NEUHAUS.INFO
-  [WWW.INSTAGRAM.COM/UNSERQUARTIERSCHLOSSNEUHAUS/](https://www.instagram.com/unserquartierschlossneuhaus/)

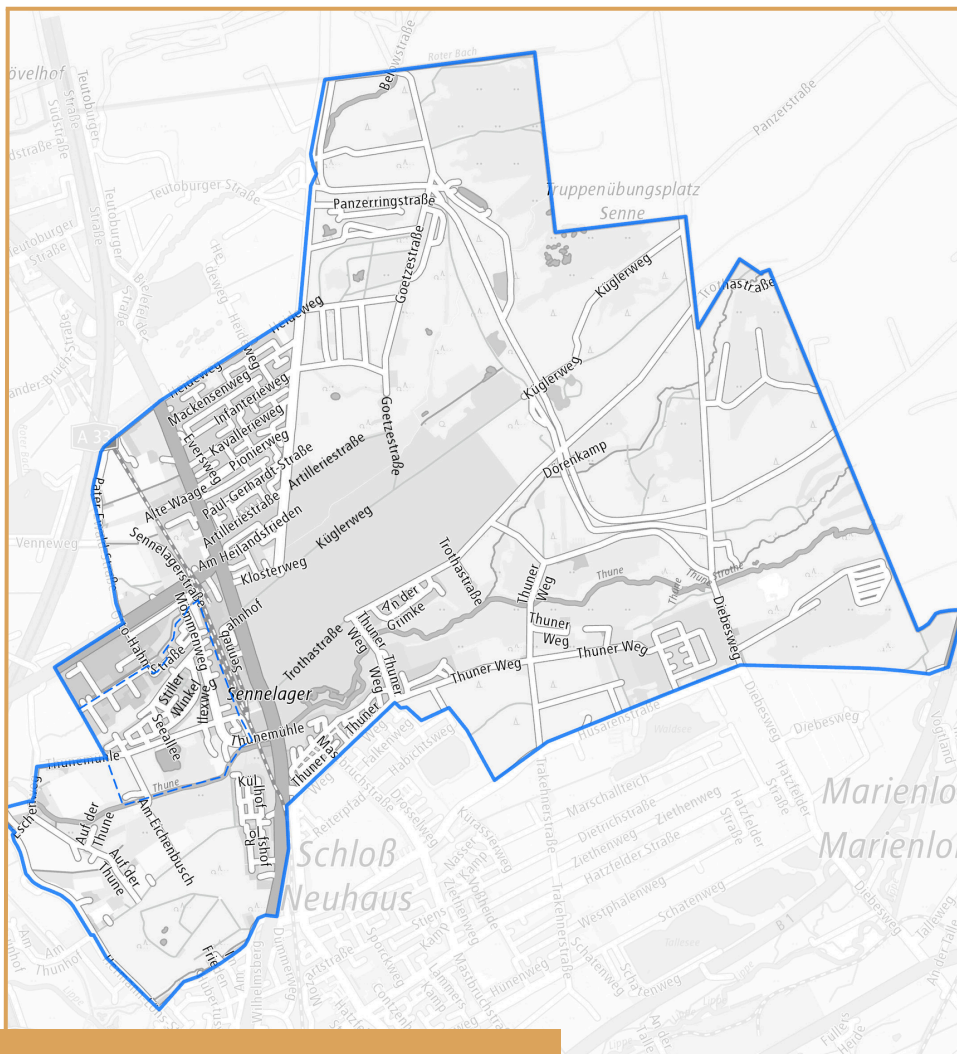


Wann sind wir zu erreichen?

Planungstreffen finden jeden 1. Dienstag im Monat ab 17.00 Uhr in der AWO Begegnungsstätte (Schloßstraße 4) statt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen, dazu zu kommen. Um sich über aktuelle Termine informieren zu lassen (Aufnahme in E-Mail-Verteiler) sollten Interessierte eine Email senden an quartier@schloss-neuhaus.info.

Wir über uns...

Seit unserer Gründung im Jahr 2017 hat sich „Unser Quartier Schloß Neuhaus“ als dynamische Gemeinschaft von engagierten Bürgerinnen und Bürgern stetig weiterentwickelt. Unser Einsatz für ein lebendiges und inklusives Nachbarschaftsleben manifestiert sich in vielfältigen Projekten, die das Zusammenleben in Schloß Neuhaus bereichern. Besonders hervorzuheben sind unsere Rikscharfahrten, die Menschen mit eingeschränkter Mobilität Freude und Mobilität schenken, der öffentliche Bücherschrank, der zum Lesen und Tauschen einlädt, das monatlich stattfindende Repaircafé, in dem Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit Experten defekte Alltagsgegenstände reparieren und unsere regelmäßigen Quartiersspaziergänge, die die Schönheit und Geschichte von Schloß Neuhaus erlebbar machen. Durch diese und weitere Initiativen fördern wir aktiv Nachbarschaftshilfe, Inklusion, soziales Engagement und das Miteinander der Generationen.



VIII SENNELAGER (GARTENSTADT)

QUARTIER
PADERBORN



Jung und Alt - gemeinsam leben in der Gartenstadt



DR. MANFRED BORCHERT



05254 6609850 ODER 0172 5209017



BORCHERT.MANFRED@OUTLOOK.DE



WWW.FACEBOOK.COM/GARTENSTADTINITIATIVEPB



Initiative Jung und Alt –
gemeinsam leben in der Gartenstadt

Ziel der nachbarschaftlichen Initiative „Jung und Alt - gemeinsam leben in der Gartenstadt“ ist es, in der Gartenstadt die Menschen verschiedener Generationen und Ethnien durch gemeinsame Aktivitäten in Kontakt zu bringen und das Kennenlernen und damit die Gemeinschaft zu fördern.

Inzwischen zur Tradition geworden sind die lange Frühstückstafel im Juni, das Sommer- oder das Herbstfest, die Fackelwanderung mit Grünkohllessen im November und Advent in der Gartenstadt im Dezember.

Unser Anliegen ist es, dass ein neues Miteinander ein gutes nachbarschaftliches Netzwerk entsteht, von dem insbesondere Menschen in besonderen Lebenslagen wie Alter, Krankheit oder Einsamkeit profitieren können.



IX Elsen

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

 BERND PEITZ, KLAUS SCHÄFERS UND FRANZ-JOSEF WELLEN

 PADERBORNER STR. 42, 33104 PADERBORN

 05254 60289

 INFO@HVV-ELSEN.DE

 WWW.HVV-ELSEN.DE



Der Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V. betreibt in Abstimmung mit den ansässigen Vereinen eine Internetpräsenz, auf der wichtige Informationen über aktuelle Veranstaltungen und bestehende Strukturen bekannt gegeben werden und gesammelt werden.

Außerdem wird vierteljährlich die Stadtteilzeitung "Elsener Nachrichten" durch den Heimat- und Verkehrsverein veröffentlicht: <https://www.hvv-elsen.de/elsener-nachrichten.html>

Hier gibt es weitere Informationen!




X Sande

Sander Gemeindeforum

 JÜRGEN HEGGEMANN UND REINHARD KORFMACHER

 SANDER-BRUCH-STR. 10, 33106 PADERBORN

 05254 952727

 INFO@SANDE-SGF.DE

 WWW.SANDE-NRW.DE/

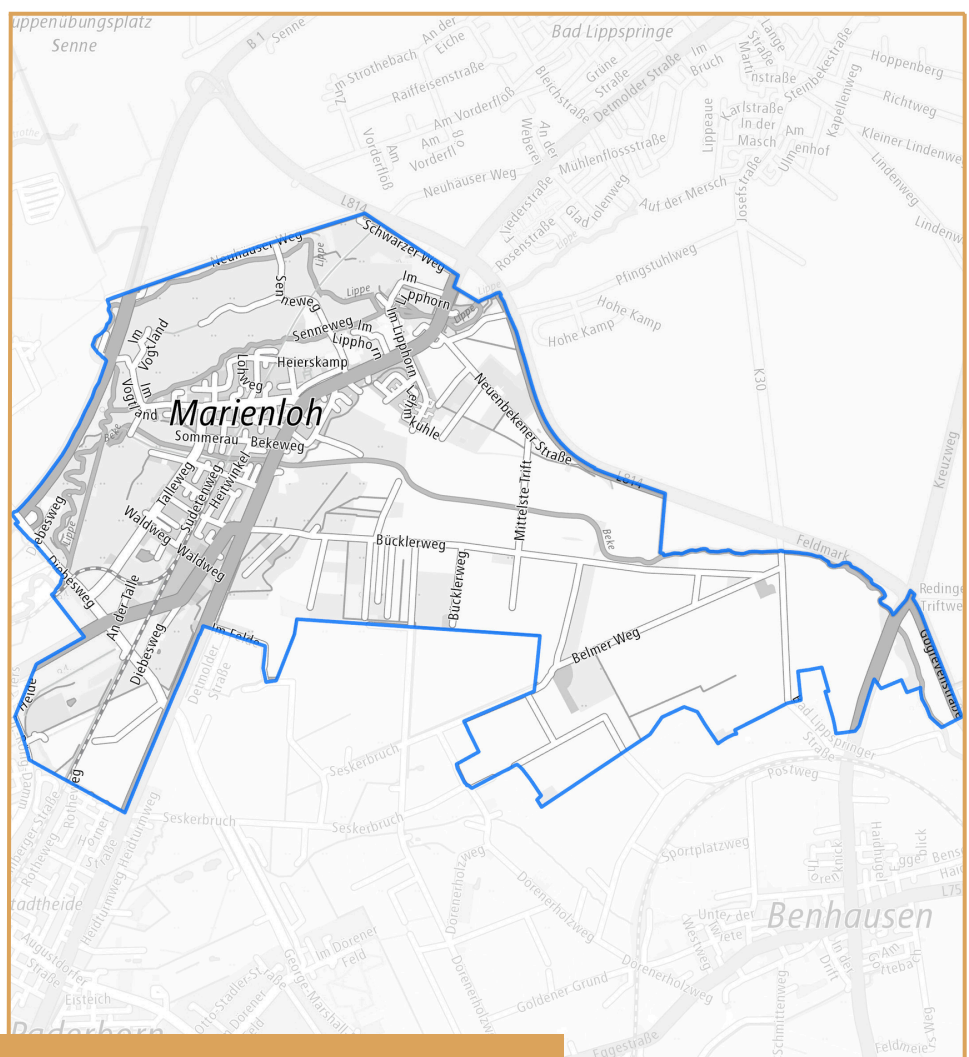


Das Sander Gemeindeforum e.V. sieht sich als Dachorganisation der Vereine und Institutionen im Stadtteil Sande und betreibt in Abstimmung mit den ansässigen Vereinen eine Internetpräsenz, auf der wichtige Informationen über aktuelle Veranstaltungen sowie bestehende Strukturen bekannt gegeben und gesammelt werden.

Veranstaltungen und Termine: <http://www.sande-nrw.de/sgf/?Terminkalender>

Hier gibt es weitere Informationen!






XI MARIENLOH



SPAZIEREN
 BABYSITTEN
 BOTENGANG
 ERSATZ-OPA
 ARZTBESUCH
 ZUHÖREN
 GARTENARBEIT
 KÜMMERN
 HAUSAUFGABENHILFE
 NACHBARSCHAFTSHILFE
 HAUSAUFGABENBETREUUNG
 REDEN
 UNTERSTÜTZEN
 REPERATUREN
 ERSATZ-OMAMA
 TRANSPORT
 BEGLEITUNG
 EINKAUFEN
 ANPACKEN

Nachbarschaftshilfe Marienloh

 FRAU HENTZE, FRAU RÜSING, FRAU PELIZAEUS, FRAU KITZMANN-SCHÄFERS, FRAU KRÖGER,
FRAU SCHYJA UND FRAU LÜTKEMEIER

 0157 51964984

 NACHBARSCHAFTSHILFE@MARIENLOH.DE

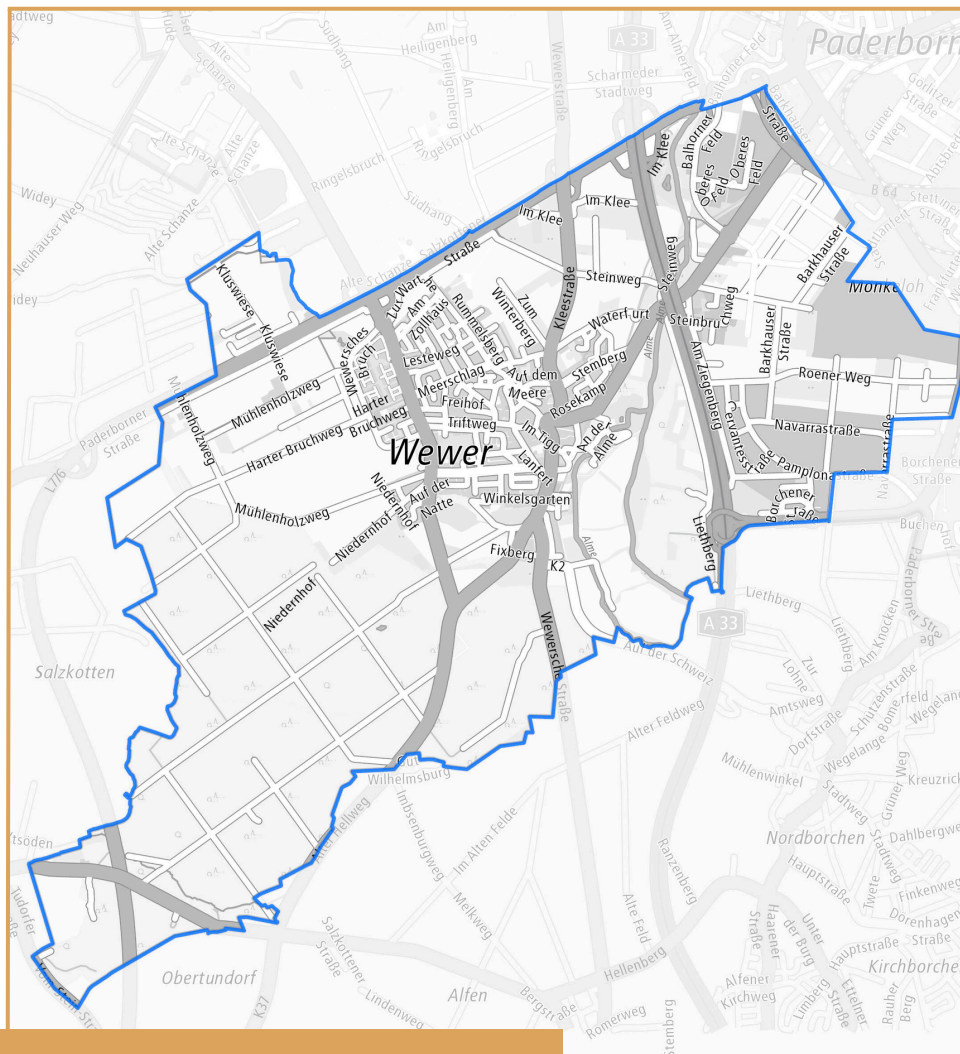
 WWW.MARIENLOH.DE/NACHBARSCHAFTSHILFE



Die Nachbarschaftshilfe Marienloh ist eine Initiative der Kirchengemeinde Marienloh, die sich 2014 gegründet hat. Ziel der Gruppe ist es, Menschen in ihrem Alltag zu unterstützen und ihnen ein Stück Lebensqualität zu erhalten. Die Nachbarschaftshilfe bietet eine Vielzahl von Unterstützungsleistungen an, darunter: Besuche, kleine Alltagstätigkeiten und andere Anliegen. Die Nachbarschaftshilfe ist alters-, nationalitäts- und konfessionsübergreifend. Sie besteht aus rund 30 aktiven Helferinnen und Helfern, die sich ehrenamtlich engagieren. Die Nachbarschaftshilfe ist ein wichtiger Bestandteil des sozialen Lebens in Marienloh. Sie bietet Menschen in schwierigen Situationen Unterstützung und trägt dazu bei, dass die Gemeinschaft im Stadtteil gestärkt wird.

Möchten Sie neue Kontakte knüpfen? Haben Sie Lust, sich mit Ihren Fähigkeiten bei uns einzubringen?

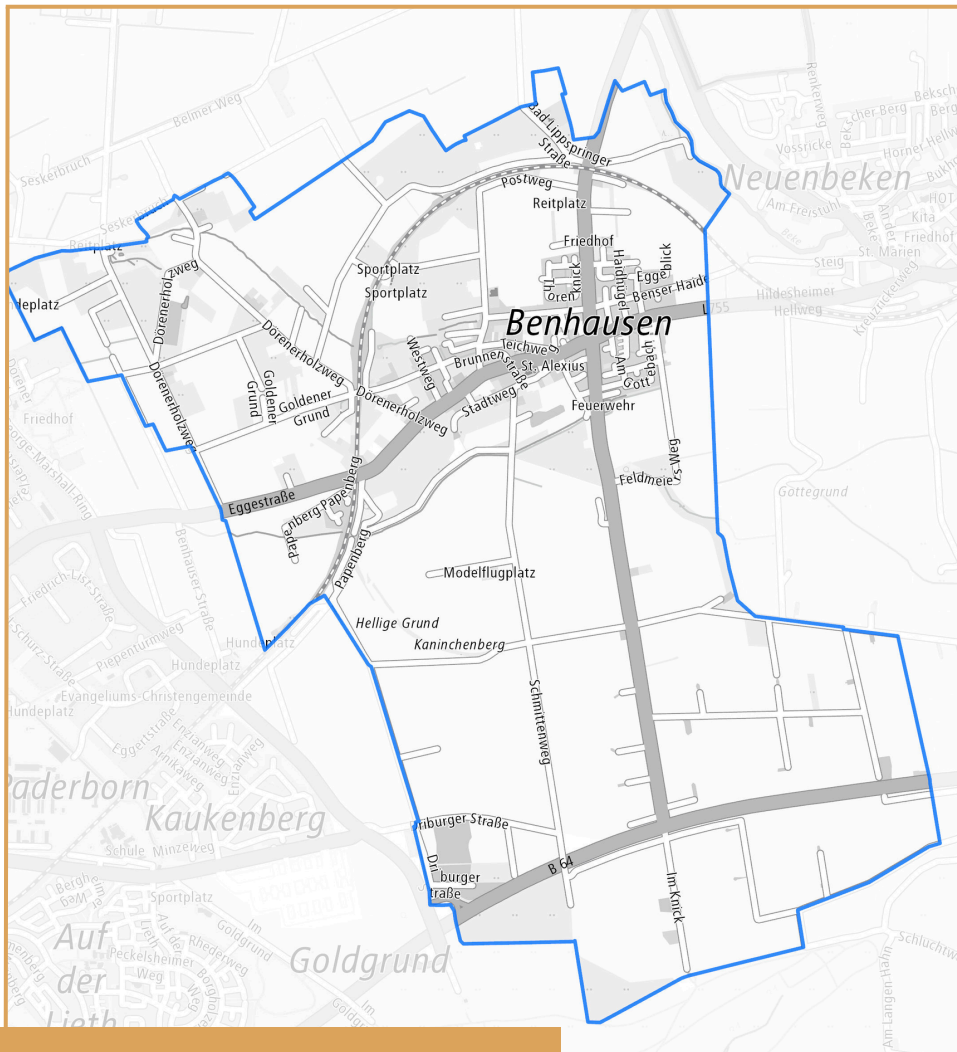
Sehr schön! Auch dann freuen uns auf Ihren Anruf!
 Unser Nachbarschaftstelefon: 0157 51 96 49 84
 (gerne aufs Band sprechen, wir rufen zeitnah zurück).



XII WEWER

In Wewer gibt es eine Reihe von Bestrebungen und Aktionen zu den Themen Miteinander und Quartier.

Eine explizierte Quartiersarbeit gibt es in Wewer derzeit nicht.



XIII BENHAUSEN

QUARTIER
PADERBORN

In Benhausen gibt es eine Reihe von Bestrebungen und Aktionen zu den Themen Miteinander und Quartier.

Der aktuelle Ortsvorsteher Franz Driller erstellt in Zusammenarbeit mit den ansässigen Vereinen eine Internetpräsenz, auf der wichtige Informationen über aktuelle Veranstaltungen und bestehende Strukturen bekannt gegeben und gesammelt werden:







www.benhausen.com



Eine explizite Quartiersarbeit gibt es in Benhausen derzeit nicht.

XIV Neuenbeken

Arbeitsgemeinschaft der Vereine Neuenbeken

-  MICHAEL BIERMANN
-  GLÄSENERSTR. 4, 33100 PADERBORN-NEUENBEKEN
-  0174 2691921
-  MICHAEL.BIERMANN@NEUENBEKEN.DE
-  WWW.NEUENBEKEN.DE
-  WWW.FACEBOOK.COM/BEKETAL/



Die Arbeitsgemeinschaft der Vereine in Neuenbeken wurde von den Vorständen der in Neuenbeken ansässigen Vereinen gegründet, um das kulturelle und sportliche Leben, ohne Einschränkung der Vereinsselbstständigkeit, zu koordinieren. Sie ist parteipolitisch und konfessionell neutral.

Zweck der Arbeitsgemeinschaft ist die Koordinierung der von den ortsansässigen Vereinen, Vereinigungen und Institutionen geplanten Aktionen und Veranstaltungen sowie die Federführung bei der Durchführung von gemeinsamen Aktivitäten, Programmen und Projekten. Ein Terminkalender wird jährlich abgestimmt.

Die Arbeitsgemeinschaft fördert die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Vereinen bzw. deren Gruppierungen und unterstützt die Vereinsarbeit. Darüber hinaus ist die Arbeitsgemeinschaft Ansprechpartner für übergeordnete Vereinsarbeit.

Neben der eigenen Öffentlichkeitsarbeit der Vereine und Institutionen pflegt die Arbeitsgemeinschaft die Internetseite neuenbeken.de mit vielfältigen Informationen aus und über Neuenbeken. Aktuelle Informationen werden zudem über die Presse und social media (Facebook - Neuenbeken im Beketal) veröffentlicht.



XV Dahl

Heimat und Kulturverein Dahl e.V.

 ANTONIUS KOCH UND MARIE-LUISE REINICKE

 GRUNDWEG 89, 33100 PADERBORN

 05293 1010

 INFO@DAHL-ERLEBEN.DE

 WWW.DAHL-ERLEBEN.DE



Der Heimat- und Kulturverein Dahl gibt jährlich eine Borschüre heraus, die alle wichtigen Termine und aktuellen Kontakte enthält.

Veranstaltungen und Termine sind auch auf der Webseite des Vereins zu sehen:
<https://www.dahl-erleben.de/events/>

Hier gibt es weitere Informationen!





QUARTIER **PADERBORN**